WIR
WIRTSCHAFT REGIONAL
DAS WIRTSCHAFTSMAGAZIN FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE IN DER REGION
12 | 2016 | EUR 8,50 | 44861



RECHT & STEUERN

Das ändert sich 2017

Recht | Steuern | Finanzen
Marketing | Druck
IKT | Office

© ADOBE STOCK / SERGEY NIVENS

BRANDI

RECHTSANWÄLTE

Frohe Weihnachten
Season´s Greetings **Joyeux Noël** Feliz Navidad **Frohe Weihnachten**
Season´s Greetings **Joyeux Noël** Feliz Navidad **Frohe Weihnachten**
Season´s Greetings **Joyeux Noël** Feliz Navidad **Frohe Weihnachten**



MANAGEMENTSYSTEME
FÜR IHREN ERFOLG

- Qualitätsmanagement
- Umweltmanagement
- Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Energiemanagement
- Lean-Management
- Nachhaltigkeit/CSR

msa b
CONSULTING / TRAINING

JETZT FÜR UNSER SEMINAR ANMELDEN!

IATF 16949:2016
19.–20. Dezember 2016

Sie sind interessiert? Ich berate Sie gerne.

Ricarda Wortmann
Tel. 02581 910300
ricarda.wortmann@msa-b.de
www.msa-b.de



Zweitägiges Seminar in Warendorf
890 € pauschal (2 Tage/zzgl. MwSt.)

Danke!

LIEBE LESERINNEN UND LESER!

Genau vor einem Jahr schrieb ich hier über die Geburt unseres Sohnes und es ist für mich kaum fassbar, wie schnell 12 Monate vergehen können. Diese Zeit war für mich kurzweilig und mit vielen neuen wunderbaren Erfahrungen verbunden.
In dieser ersten Familienphase habe ich eine ganz außerordentliche Unterstützung durch meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfahren. Das ist nicht selbstverständlich und daher einen großen Dank dafür!!

Ich möchte auch unseren Kunden und Lieferanten für die offene, unkomplizierte und teilweise langjährige Treue danken. Sie sind der Garant für die monatlichen Ausgaben und die redaktionelle Berichterstattung der WIR | WIRTSCHAFT REGIONAL! Das WIR steht für uns alle, denn nur gemeinsam lassen sich die vielen kleinen und großen Aufgaben lösen.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen und Ihrer Familie das gesamte WIR-Team von ganzem Herzen.

Peer-Michael Preß
Herausgeber WIR | WIRTSCHAFT REGIONAL



PEER-MICHAEL PRESS
HERAUSGEBER DER
WIRTSCHAFT REGIONAL
(FOTO: WIR)

Maaß INDUSTRIEBAU
• Lagerhallen
• Produktionshallen
• Bürogebäude
• Hallensanierungen



www.maass-industriebau.de
Maaß Industriebau GmbH • Richthofenstraße 107 • D-32756 Detmold • Tel. 0 52 31-9 10 25-0

INHALT

RECHT | STEUERN | FINANZEN

16 Unternehmerrisiken beim Warentransport
20 Volksbank unterstützt die Erfolgsgeschichte von SWB
20 Steuereinbehaltungs- pflicht bei Software und Lizenzen
22 Das Design - ein kunstvolles Schutzrecht
24 Gesetzliche Rente, die Optimierung der Lohngestaltung und Mitarbeiterbindung
26 Gesellschafterstreitigkeiten
28 Die Erbschaftsteuerreform 2016
30 Unwetterschäden! Wer zahlt?

WEIHNACHTS- & NEUJAHRSGLÜCKWÜNSCHE

31 - 47

MARKETING | DRUCK

48 rosenberger ist Premium!
50 Mut für Neues! - Den Schritt zur Veränderung wagen
52 Bilder die bewegen
55 Die Weihnachtskarte als Instrument der Kundenpflege

IKT | OFFICE

57 Keine Angst vor der Cloud
58 Moderne Bürowelten steigern Mitarbeiter-bindung und Produktivität
60 Endlich Ordnung im Archiv
62 20 Jahre Febrü
64 Fachmännisch gepflegte Pflanzen gedeihen auch am Arbeitsplatz

FOCUS

05 Geldspende der Oltrogge & Co. KG an Sterntaler e.V.
08 Georg Utz GmbH Schüttorf veröffentlicht ersten Nachhaltigkeitsbericht
10 Schulinformationstag und Weihnachtsmarkt im Internat Schloss Varenholz
12 IATF 16949:2016 – Neue Anforderungen in der Automobilindustrie

RUBRIKEN

04 Impressum
06 Regionalgeflüster
65 Firmenkontakte

Verlag und Herausgeber

Press Medien GmbH & Co. KG
Richthofenstraße 96 · 32756 Detmold
Tel.: (0 52 31) 98 100 - 0 · Fax: - 33
www.wirtschaft-regional.net

Redaktion und Anzeigen

Peer-Michael Preß (verantwortlich)
Tel.: (0 52 31) 98 100 - 17
m.press@wirtschaft-regional.net

Pressemitteilungen bitte an
redaktion@wirtschaft-regional.net

Gekennzeichnete Artikel decken sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion. Für unverlangt eingereichte Manuskripte wird keine Haftung übernommen.

Anzeigen

PLZ-Bereiche 32 und 33

Ines Heuer
Tel.: (0 52 31) 98 100 - 20
i.heuer@wirtschaft-regional.net

PLZ-Bereich 48

Melanie Meise
Tel.: (0 52 31) 98 100 - 19
m.meise@wirtschaft-regional.net

PLZ-Bereiche 49 und national

Holger Levermann
Tel.: (0 52 31) 98 100 - 12
h.levermann@wirtschaft-regional.net

Anzeigenpreisliste Nr. 23/ Januar 2015

Druck

Press Medien · www.press-medien.de

Erscheinungsweise

12 Hefte kosten jährlich im Abonnement 24,00 Euro netto. Das Abonnement läuft über ein Jahr und verlängert sich nur dann um ein weiteres Jahr, wenn nicht spätestens drei Monate vor dem Ablauf des Abonnement gekündigt wird. Erfüllungsort und Gerichtsstand Lemgo. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

Gestaltung Titelthema

WAN Werbeagentur Anker und Naber, Bünde, www.wan-online.de

Geldspende der Oltrogge & Co. KG an Sterntaler e.V.

DER VEREIN STERNTALER AUS BIELEFELD FREUT SICH ÜBER EINE GELDSPENDE IN HÖHE VON 17.555 EURO.

Die anlässlich des 150-jährigen Firmenjubiläums der Oltrogge & Co. KG, Bielefeld, gesammelten Gelder wurden am 31.10.2016 von Daniel Oltrogge, geschäftsführender Gesellschafter der Oltrogge & Co. KG, persönlich mit einem Scheck überreicht.

Im Rahmen des 150-jährigen Firmenjubiläums hatte das Unternehmen Oltrogge seine Kunden und Lieferanten gebeten, anstelle von Geschenken an Sterntaler e.V. zu spenden. Durch das Engagement der Geschäftspartner konnte nun die stolze Summe von 17.555 Euro mit einem großen Scheck an Sterntaler übergeben werden.

„Die stetige Entwicklung von Oltrogge in den letzten 150 Jahren war nur möglich durch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, durch unsere Kunden und Lieferanten“, macht Daniel Oltrogge deutlich. „So steht das einfache Wort ‚Miteinander‘ am besten für das, was unsere gemeinsame Vertrauens- und Leistungskultur im Kern ausmacht. Und genau dieses ‚Miteinander‘ steht auch für das gemeinsame Spendenprojekt mit unseren Kunden und Lieferanten für Sterntaler“.

Die Entscheidung fiel leicht: In den letzten zwei Jahren wurden bereits die gesammelten Spenden des Oltrogge Laufteams an Sterntaler übergeben. Der Verein ist eine Beratungsstelle für trauernde Kinder, Jugendliche und deren Familien. Sterntaler begleitet Familien sowohl während einer lebensverkürzenden Erkrankung als auch nach einem Todesfall auf ihrem persönlichen Trauerweg.

Ziel ist es, trauernden Kindern und Jugendlichen eine professionelle Verarbeitung ihres Verlustes in einem individuellen Trauerprozess zu ermöglichen, so dass sie sich wieder dem Leben zuwenden und sich neu orientieren können. Ferner klärt Sterntaler durch seine Arbeit über die gesellschaftlichen Tabuthemen Tod und Trauer auf und trägt dazu bei, Berührungsängste im Umgang damit abzubauen. Das Team von Sterntaler schätzt sich über die Spende von Oltrogge sehr glücklich. „Wir sind sehr erfreut über das großartige Engagement und für die Wertschätzung unserer Arbeit. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Beteiligten.“

„Wir haben mit Sterntaler e.V. ein sehr wertvolles Projekt gefunden und freuen uns, dass wir Kinder und Jugendliche in schweren Zeiten unterstützen können“, freut sich Daniel Oltrogge. „Es ist schön, dass wir dank unserer Kunden und Lieferanten Sterntaler diese finanzielle Unterstützung zukommen lassen können, da es hier gut investiert ist und den Kindern und Jugendlichen direkt zugutekommt. Ab 2017 wollen wir unser Engagement hier in Bielefeld noch nachhaltiger ausrichten und werden die förderungswürdige Arbeit des Vereins Sterntaler in den kommenden Jahren mit 10.000 € pro Jahr unterstützen.“



V.L.:JULIA SANDAU, DAGMAR WILKE (BEIDE STERNTALER E.V.), DANIEL OLTROGGE, GESCHÄFTSFÜHRENDER GESELLSCHAFTER, OLTROGGE & CO. KG
(FOTO: OLTROGGE)



DETMOLD

ÜBERNAHME ABGESCHLOSSEN: WEIDMÜLLER ERWIRBT BOSCH REXROTH MONITORING SYSTEMS

Die Weidmüller Gruppe übernimmt zum 1. November 2016 die Bosch Rexroth Monitoring Systems GmbH von der Bosch Rexroth AG. Weidmüller verstärkt damit seine bestehenden Aktivitäten im Windbereich und erweitert sein Lösungsportfolio rund um die Condition Monitoring Technologien. Die neue Unternehmenstochter mit 25 Mitarbeitern am neuen und alten Sitz in Dresden firmiert ab sofort unter dem Namen „Weidmüller Monitoring Systems“.

PAPENBURG

JETZT FÜR DEN WIRTSCHAFTSTAG NORDWEST ANMELDEN

Die Veranstaltung findet am 24. November ab 12:30 Uhr im Forum Alte Werft in Papenburg statt. Im Mittelpunkt stehen die Themen Mobilität und Arbeiten 4.0. Erstmals bekommen auch Gründer eine Plattform, um ihre Ideen zu präsentieren. Zur Zielgruppe des Wirtschaftstags gehören vor allem Unternehmerinnen und Unternehmer, Führungskräfte, Wirtschaftsförderer sowie Vertreter von Kammern, Verbänden und wirtschaftsnahen Institutionen. „Wer Kontakte zu Unternehmen sucht, ist hier richtig, denn mit 70 Ausstellern sind alle wichtigen Betriebe der Region vertreten“, sagt Dr. Dirk Lüerßen, Geschäftsführer der Ems-Achse. Nähere Informationen zum Programm, zu Ausstellern, Preisen und Teilnehmern gibt es unter: www.wirtschaftstag-nordwest.de.

BAD OEYNHAUSEN

PRIMELINE JETZT IN EIDINGHAUSEN

Rund ein halbes Jahr nach der Grundsteinlegung hat die primeLine Unternehmensgruppe Ende Oktober ihren neuen Firmensitz in Eidinghausen bezogen. Die Geschäftsführer Stefan Bangel, Petros Jossifidis und das 24-köpfige Team freuen sich über den reibungslosen Ablauf des 2,5 Millionen Projektes. Am Standort Dornenbreite war es nach dem stetigen Wachstumskurs des IT-Unternehmens zunehmend eng geworden.



Umzug der primeLine Unternehmensgruppe in das Industriegebiet Bad Oeynhausen Eidinghausen (Foto: primeLine)

OSNABRÜCK

KAFFEE PARTNER GEWINNT DEN BEGEHRTEN PLUS X AWARD

Der Plus X Award, der weltweit größte Innovationspreis für Technologie, Sport und Lifestyle, zeichnet Hersteller für den Qualitätsvorsprung ihrer Produkte aus. Mit den neuen Kaffeevollautomaten miniBona2 und multiBona3 konnte Kaffee Partner auf Anhieb Preise in den Kategorien High Quality, Design, Bedienkomfort und Funktionalität gewinnen.



Die neue ausgezeichnete Bona-Linie (Foto: Kaffee Partner)

MINDEN

WAGO-STIFTUNG WÜRDIGT HERVORRAGENDE PRÜFUNGSERGEBNISSE

In diesem Jahr durften 33 junge Menschen im Beisein von Familien und Freunden den mit bis zu 1.000 Euro dotierten Förderpreis entgegennehmen – und dies erstmalig im beeindruckenden Ambiente des WAGO Communication Centers. Das in diesem Jahr eröffnete Kunden- und Schulungszentrum des Mindener Unternehmens bot mit seiner modernen und offenen Architektur den richtigen Rahmen für die festliche Veranstaltung mit rund 200 geladenen Gästen, die von Kristin Gräfin von Faber-Castell moderiert wurde.



Die Preisträger der WAGO-Stiftung (Foto: WAGO)

BAD SALZUFLEN

FMB: ERNEUTER ZUWACHS AN AUSSTELLERN UND BESUCHERN

Mit einem Plus sowohl bei den Ausstellern als auch bei den Besuchern ist die zwölfte FMB – Zuliefermesse Maschinenbau 2016 zu Ende gegangen. 539 Ausstel-ler präsentierten ihre Produkte und Dienstleistungen den Besuchern – 514 waren es im vergangenen Jahr. Die Ausstellungsfläche vergrößerte sich von 16.200 auf 17.500 m2. Bei den Besuchern wurde ein Zuwachs von 2,4% gezählt. „Die Ausstel-ler, die wir in diesem Jahr befragt haben, zeigten sich sehr zufrieden mit der hohen Qualität der Gespräche. Die Besucher wiederum lobten die Breite des Angebotes, das die gesamte Wertschöpfungskette des Maschinenbaus abdeckt – und die kurzen Wege sowie die informativen Auftritte der Aussteller“, zieht Christian Enßle, Portfolio Manager FMB bei der Clarion Events Deutschland GmbH das Fazit.



ESPELKAMP

HARTING GEWINNT „EXCELLENCE IN PRODUCTION“-WETTBEWERB

HARTING Applied Technologies hat es erneut geschafft: Die Tochtergesellschaft gewann zum zweiten Mal den Wettbewerb „Excellence in Production“ in der Kategorie „Interner Werkzeugbau unter 50 Mitarbeiter“. Bereits 2014 war das Unternehmen Sieger in dieser Kategorie geworden. Das Team um Geschäftsführer Dr. Volker Franke und Rainer Hussmann, Leiter Werkzeugbau, freute sich über diese hervorragende Auszeichnung.



Dr. Volker Franke (links), Geschäftsführer HARTING Applied Technologies, freute sich mit Reiner Hussmann, Leiter Werkzeugbau, und den Mitarbeitern Cord Speckmeier und Andreas Weiß über den Sieg. Dipl. Wirtsch.-Ing. Ralph Appel (rechts), Direktor und geschäftsführendes Präsidiumsmitglied des VDI, überreichte den Preis. (Foto: HARTING)

HERFORD

AZUBIAUSTAUSCH-PROJEKT WIEDER GESTARTET

Das Azubiaustausch-Projekt von vier Unternehmen aus dem Kreis ist zum sechsten Mal in eine neue Runde gestartet. Seit 2010 tauschen die Auszubildenden im zweiten Lehrjahr der Firmen Creditreform Herford & Minden Dorff KG, Kögel Bau GmbH & Co. KG, GOP Kaiserpalais GmbH & Co. KG und der Bäckerei Bertermann GmbH für einige Tage die Unternehmen, um einmal den Alltag und die Abläufe in einem anderen Betrieb kennen zu lernen. „In den letzten Jahren haben die Auszubildenden tolle Ideen aus den anderen Firmen mit in das eigene Unternehmen gebracht. Somit war das Projekt sowohl für die Azubis als auch für uns als Vertrauensperson im Unternehmen sehr erfolgreich“, erklärt Sabrina Schlömp, Organisatorin des Azubitausch-Projektes (Creditreform Herford & Minden Dorff KG).



Azubiaustausch-Projekt von vier Unternehmen aus dem Kreis ist auch in diesem Jahr wieder in eine neue Runde gestartet. (Foto: GOP Kaiserpalais Bad Oeynhausen)

Georg Utz GmbH Schüttorf veröffentlicht ersten Nachhaltigkeitsbericht

AB 2017 WERDEN BÖRSENNOTIERTE UNTERNEHMEN, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN MIT MEHR ALS 500 MITARBEITERN VERPFLICHTET, EINEN NACHHALTIGKEITSBERICHT VORZULEGEN.

Die Georg Utz GmbH fällt nicht unter das sogenannte CSR-Richtlinien Umsetzungsgesetz. Trotzdem hat sich der Hersteller von Behältern, Paletten und Werkstückträgern aus Kunststoff freiwillig auf den Weg gemacht, seine wirtschaftliche, ökologische und soziale Nachhaltigkeit unter die Lupe zu nehmen. Die Ergebnisse sind im Utz Nachhaltigkeitsbericht 2015 festgehalten.

Geschäftsführer Rüdiger Köhler ist zufrieden. Einen Nachhaltigkeitsbericht zu erstellen, hat sich in vielerlei Hinsicht für sein Unternehmen gelohnt. „Utz war in den vergangenen Jahren sehr aktiv. Wir haben unsere Produktion ausgebaut, in neue Geschäftsfelder investiert, ein Blockheizkraftwerk errichtet, unser Gesundheitsmanagement erweitert und vieles mehr. Der Bericht bietet nun eine komplette Zusammenfassung aller Maßnahmen und zeigt uns, wo wir derzeit in puncto Nachhaltigkeit stehen. Das gibt uns die Möglichkeit unsere Stärken auszubauen und unsere Schwächen abzustellen. Und wir können uns neue Ziele setzen, um die Nachhaltigkeit im Unternehmen weiter voran zu bringen."

Knapp ein Jahr wurde im Unternehmen intensiv recherchiert, bis alle notwendigen Daten und Fakten für den Bericht vorlagen. „Bei der Recherche haben wir uns an den Leitlinien zur Nachhaltigkeitsberichterstattung orientiert", so Diplom Kommunikationswirtin Andrea Kolf, die als externe Expertin für Nachhaltigkeit mit der Planung und Leitung des Projekts beauftragt wurde. Als Ansprechpartner standen ihr zwei Mitarbeiter von Utz, Verwaltungsleiter Ralf Boomhuis und Projektassistent Julian Gläser, zur Seite.

Boomhuis arbeitet seit 23 Jahren im Unternehmen. „Utz einmal unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit zu durchleuchten, war eine interessante Erfahrung. Als langjähriger Mitarbeiter sind viele Maßnahmen im Unternehmen für mich selbstverständlich. Von außen betrachtet sind sie es aber gar nicht. Deshalb ist es ratsam, solch ein Projekt möglichst mit externer Expertise anzugehen", so die Erfahrung des Verwaltungsleiters.



Internat mit Privater Real- und Sekundarschule
Anerkannter Träger der freien Jugendhilfe
www.schloss-varenholz.de
0 57 55 - 962-0
Schloss Varenholz

Der Bericht informiert unter anderem über Kostenreduzierungen im Unternehmen durch Energieeinsparung und Abfallvermeidung, die Motivation der Mitarbeiter durch moderne und zukunftsorientierte Personalpolitik oder über umweltfreundlichere Produktion und Produkte. Letzteres ist laut Ralf Boomhuis ein besonders wichtiger Aspekt: „Umweltverschmutzung durch Einweg-Kunststoffverpackungen ist ein großes globales Problem. Als kunststoffverarbeitendes Unternehmen stehen wir deshalb besonders in der Verantwortung. Mit unserem Nachhaltigkeitsbericht können wir aufzeigen, wie wir diese Verantwortung leben, zum Beispiel indem wir unseren Kunden Mehrweglösungen anbieten und Kunststoff wiederverwerten." Neben der Printausgabe wird der Bericht auch online unter www.utzgroup.com veröffentlicht.

Andrea Kolf macht deutlich, dass sich der Mut und Aufwand für einen Nachhaltigkeitsbericht immer lohnen, vorausgesetzt, er ist glaubwürdig und transparent. Positive Auswirkungen auf potenzielle Bewerber, die Kundenbindung, das Wir-Gefühl im Unternehmen oder eine Sensibilisierung der Belegschaft für Nachhaltigkeit können daraus resultieren. Greenwashing hingegen hat eine entgegengesetzte Wirkung. Kommen Ungereimtheiten ans Tageslicht, kann ein Unternehmen schweren Schaden erleiden.

Spätestens in drei Jahren veröffentlicht Utz seinen nächsten Nachhaltigkeitsbericht. Ob die gesteckten Ziele dann erreicht wurden? Projektassistent Julian Gläser ist optimistisch. Seinen Blick für das Thema Nachhaltigkeit hat die Mitarbeit an diesem Projekt auf jeden Fall geschärft.

▸ www.utzgroup.com



FREUEN SICH, DEN ERSTEN NACHHALTIGKEITSBERICHT VON UTZ IN DEN HÄNDEN ZU HALTEN. V.L. RÜDIGER KÖHLER, JULIAN GLÄSER UND RALF BOOMHUIS VON DER GEORG UTZ GMBH SOWIE ANDREA KOLF, INHABERIN DER AGENTUR KOLF-KOMMUNIKATION.
(FOTO: GEORG UTZ GMBH)

DETEKTEI
Rolf Raschke
gegr. 1968
www.detektei-raschke.de

ÜBERZEUGEND !
Beratung
Konzeption
Abwicklung
Preis/Leistung
Beispielhaft:
Büroaufstockung
WS-Holzfertigung
Augustdorf
Industriebauten
Bürogebäude
Produktionsgebäude
Lagerhallen
Funktionshallen
Gewerbebau
Sonderlösungen
Kreativität
von Anfang an!
HMS INDUSTRIEBAU
HMS Industriebau GmbH
Wülferheide 10
32107 Bad Salzuflen
Tel. 0 52 22/9 44 99-0
Fax 0 52 22/9 44 99-22
www.hms-industriebau.de



IN DIE REAL- UND SEKUNDARSCHULE SCHLOSS VARENHOLZ KÖNNEN UNABHÄNGIG VON DER EMPFEHLUNG DER ABGEBENDEN GRUNDSCHULE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER MIT SONDER-, HAUPT- UND REALSCHULQUALIFIKATION, ABER AUCH MIT EINER EMPFEHLUNG FÜR DAS GYMNASIUM AUFGENOMMEN WERDEN. (FOTOS: SCHLOSS VARENHOLZ)

Schulinformationstag und Weihnachtsmarkt im Internat Schloss Varenholz

AM SONNTAG, DEN 11. DEZEMBER 2016 VERANSTALTET DAS INTERNAT SCHLOSS VARENHOLZ IN DER ZEIT VON 12.00 BIS 17.00 UHR EINEN SCHULINFORMATIONSTAG.

Zu diesem Schulinformationstag sind alle interessierten Eltern gemeinsam mit ihren Kindern herzlich eingeladen.

Eingebunden in einen von den Schülern selbst gestalteten Weihnachtsmarkt informieren die Pädagogen in entspannter und ungezwungener Atmosphäre über das Schulprofil der Privaten Real- und Sekundarschule in Ganztagsform, mögliche Schullaufbahnen sowie über das Leben im Internat.

In einer zentralen Veranstaltung um 14.00 Uhr stellt die Schul- und Internatsleitung in kompakter Form das pädagogische Gesamtkonzept von Schloss Varenholz vor. Darüber hinaus haben Eltern die Gelegenheit, zwischen 13.00 und 15.00 Uhr an drei unterschiedlichen Diskussions- und Beratungsforen teilzunehmen,

pietig
...fördert, lagert, hebt und schützt mit Konzept
www.pietig-lagertechnik.de

MIT UNSEREN INTERFACE-LÖSUNGEN WERDEN MESSWERTE ZU ERGEBNISSEN.
DIE BOBE-BOX:
Für alle gängigen Messmittel, für nahezu jede PC-Software und mit USB, RS232 oder Funk.
BOBE INDUSTRIE-ELEKTRONIK
IHRE SCHNITTSTELLE ZU UNS:
www.bobe-i-e.de

in denen Schwerpunktthemen der pädagogischen Arbeit auf Schloss Varenholz noch einmal im Detail präsentiert und anschließend gemeinsam diskutiert werden können. Während die Internatskinder und -jugendlichen für die vorweihnachtliche Unterhaltung sorgen und auf dem Weihnachtsmarkt Produkte aus den laufenden Arbeitsgemeinschaften präsentieren, bietet die Schlossküche neben Getränken Gelegenheit zu einem kräftigen Imbiss. Selbstverständlich können auch alle Räumlichkeiten in Schule und Internat Schloss Varenholz besichtigt sowie persönliche Beratungsgespräche geführt werden.

Internat Schloss Varenholz - Kurzportrait

Das Internat Schloss Varenholz befindet sich neben der Privaten Real- und Sekundarschule Schloss Varenholz auf dem Gelände des Schlosses Varenholz im lippischen Kalletal/NRW. Als anerkannter Träger der freien Jugendhilfe kann eine Aufnahme in das Internat über öffentliche Kostenträger erfolgen, aber auch privat finanziert werden.

Alle Kinder und Jugendlichen auf Schloss Varenholz besuchen die Private Real- oder Sekundarschule Schloss Varenholz, in der fast ausschließlich Internatsschüler/-innen beschult werden. Die staatlich genehmigte Ersatzschule in Ganztagsform arbeitet mit einem passgenauen schul- und erziehungspädagogischen Konzept, von dem besonders Kinder und Jugendliche mit ADHS, Teilleistungsschwächen oder sonstigen Lern- und Leistungsdefiziten profitieren.

Dem Inklusionsgedanken folgend können in die Varenholzer Privatschule je nach Eignung auch Förderschülerinnen und -schüler mit dem Förderschwerpunkt LES (Lernen, emotionale und soziale Entwicklung, Sprache) in die Klassen 5 bis 10 aufgenommen und intensiv gefördert werden.

▶ www.schloss-varenholz.de



EINGERAHMT WIRD DER TAG DER OFFENEN TÜR AUF SCHLOSS VARENHOLZ VON EINEM VON DEN SCHÜLERN SELBST GESTALTETEN WEIHNACHTSMARKT.





ANDREAS NÖH, GESCHÄFTSFÜHRER DER MSA[B] - MANAGEMENTSYSTEM-AUSBILDUNGS- UND BERATUNGSGESELLSCHAFT MBH
(FOTO: MSAB)

IATF 16949:2016 – Neue Anforderungen in der Automobilindustrie

WIR: Guten Tag Herr Nöh, nun ist ja schon fast eine gute Tradition, dass Sie uns zu einem Interview zur Verfügung stehen. Heute mit dem Thema IATF 16949:2016. Was verbirgt sich dahinter?

Nöh: IATF steht für International Automotive Task Force. Das ist ein Zusammenschluss der weltweiten Verbände der Automobilindustrie. Diese haben das gemeinsame Interesse, die Qualität der Produkte und Dienstleistungen in der Zulieferindustrie abzusichern und haben daher einen Qualitätsstandard entwickelt, um diese abzusichern.

WIR: Aber das ist ja nun nichts Neues, oder?

Nöh: Grundsätzlich nicht, das ist richtig. Neu ist, dass es sich bei dem Regelwerk nicht mehr um eine ISO/TS handelt, also eine technische Spezifikation, welche das Ziel hat, irgendwann in eine ISO-Norm umgewandelt zu werden.
Mit der neuen IATF 16949 ist ein Regelwerk geschaffen worden, welches zwar auf der ISO 9001:2015 basiert, jedoch die weiterführenden Interessenten und Bedürfnisse der Automobilhersteller (oder OEM´s) dokumentiert und von den Lieferanten einfordert.

WIR: Sind diese Anforderungen denn so umfangreich?

Nöh: Ja, das sind sie in der Tat. Ich vergleiche hier immer gerne mit der Fußball-Bundesliga. Wenn alle Unternehmen, die nach ISO 9001:2015 zertifiziert sind, in der Bundesliga spielen, dann spielen die Unternehmen mit einer Zertifizierung gemäß IATF 16949 in der Champions-League und es ist nun bekannt, dass es dort hinein nur die besten 3-4 Mannschaften der 1. Liga schaffen…
Wohlgemerkt bedeutet dies nicht, dass die Unternehmen, welche nur über eine ISO 9001:2015 verfügen, nicht erstklassig wären, bildlich gesprochen.

WIR: Und konkret? Wieviel mehr ist denn nun IATF 16949?

Nöh: Das ist ganz schwer zu sagen. Aber versuchen wir es einmal so:
Die IATF 16949 ist 87 Seiten stark. Davon enthalten 59 Seiten alle zusätzlichen Anforderungen zur ISO 9001:2015. Da diese selbst als Text nicht mehr enthalten ist, stellen die genannten 59 Seiten echte neue und zusätzliche Anforderungen dar! Vergleicht man die IATF 16949 mit der bisherigen ISO/TS 16949, so kommen auch einige beeindruckende Zahlen dabei heraus. So beinhaltet die IATF 16949 24 neue Anforderungen und 35 erweitere Anforderungen im Vergleich zur bisherigen Norm. Auch eine große Anzahl von Prozessen muss nun dokumentiert werden, in der Spitze nämlich 26. Das ist eine nicht zu unterschätzende Herausforderung, wo doch gerade mit der ISO 9001:2015 eine neue Freiheit Einzug gehalten hatte hinsichtlich der Dokumentation von Tätigkeiten…

WIR: Wenn man es mit wenigen Sätzen zusammenfasst, wo geht die Reise hin mit der IATF 16949?

Nöh: aus den zahlreichen neuen Anforderungen und in Anbetracht der Historie sind es, denke ich, zwei ganz wesentliche Themen, welche in den Fokus rücken:

1. Die Sicherstellung der Belieferung in der Lieferkette und hier insbesondere der Umgang mit Chancen und Risiken
2. Die Ermittlung, Bewertung und Umsetzung von Kundenspezifischen Anforderungen, also den individuellen Anforderungen der einzelnen Hersteller.

WIR: Und bis wann muss die IATF 16949 von den Unternehmen umgesetzt werden?

Nöh: Die IATF lehnt sich auch hier an die ISO 9001:2015 an. Somit ist die Übergangsfrist auf den 14.09.2018 terminiert. Bis dahin müssen alle Unternehmen auf die IATF 16949 umgestellt haben!

WIR: Na das sind ja noch locker 2 Jahre, oder ist das ein Problem?

Nöh: Ich denke schon, dass das ein Problem darstellt. Die ISO 9001:2015 ist am 15.09.2015 erschienen und hat eine Übergangsfrist von 3 Jahren. Das ist in der Tat komfortabel und jedes Unternehmen kann für sich selbst die optimale Strategie zur Umstellung definieren.

Für die IATF 16949 fehlt hier ein komplettes Jahr oder sogar noch etwas mehr! Zudem kommt auf diese Unternehmen, die in der Regel die Umstellungen auf ISO 901 und IATF 16949 zusammen angehen, eine viel größere Fülle an Anforderungen zu, als für andere Unternehmen.

Auch die Auditoren der Zertifizierungsgesellschaften müssen nun erst qualifiziert werden, die IATF 16949 auditieren zu dürfen. Dies ist ein sehr aufwendiger und schwieriger Prozess. Nicht alle Auditoren werden die notwendigen Prüfungen bestehen und auch nicht alle Auditoren werden sich diesen (z.B. aus Altersgründen) überhaupt noch stellen!

Nimmt man diese Punkte zusammen, bleiben von den knapp 2 Jahren zur Umstellung bestenfalls 1,5 Jahre übrig und dies in einem sehr anspruchsvollen Umfeld!

WIR: Was raten Sie betroffenen Unternehmen?

Nöh: Ich rate ihnen, sich schnellstmöglich mit der Materie der IATF 16949 auseinanderzusetzen. Es besteht in Anbetracht der ausgeführten Sachverhalte kein Grund, dieses Thema auf die lange Bank zu schieben!

WIR: Und konkret, Herr Nöh?

Nöh: Nach dem Erscheinen der Zertifizierungsregeln am 01.11.2016 werden wir unser, in den Grundzügen bereits bestehendes, Seminar zur IATF 16949:2016 finalisieren. Wir werden dann noch dieses Jahr, konkret am 19. und 20.12.2016 bei uns in Warendorf ein zweitägiges Seminar durchführen, in welchem wir alle relevanten Neuerungen und Anpassungen präsentieren und mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern diskutieren. Der Trainer ist selbst Zertifizierungsauditor für die IATF 16949 und weiß daher genau, wovon er spricht. Das Seminar kostet 890 €.

WIR: Gibt es Alternativtermine?

Nöh: Selbstverständlich, wir werden es auch in 2017 mehrfach wiederholen! Alternativ kann es auch jederzeit Inhouse gebucht werden. Dann hat es mehr den Charakter eines Workshops und kann somit noch mehr Anleitung für die praktische Umsetzung bieten. Für einen ersten Überblick und um ein Projekt im eigenen Unternehmen starten zu können, ist das offen ausgeschriebene Seminar am 19. und 20 12. jedoch wunderbar geeignet!

WIR: Herr Nöh, vielen Dank für das angenehme Gespräch.

Nöh: Ich danke Ihnen!

▶ www.msa-b.de

Das ändert sich 2017



© ADOBE STOCK / SERGEY NIVENS

VON ERBSCHAFTSSTEUER BIS PATENTRECHT

Unternehmen juristisch betrachtet:

Unternehmer und Führungskräfte werden in ihrer täglichen Arbeit immer wieder mit gesetzlichen Bestimmungen konfrontiert, die es zu beachten gilt: von vertrags- oder arbeitsrechtlichen Fragen über Haftungs- und Gewährleistungsbestimmungen bis zum Patentrecht und vielen weiteren juristischen Aspekten. Das Spektrum spiegelt letztlich fast die gesamte Bandbreite der Gesetzgebung wider – ein Paragraphendschungel, in dem man sich leicht verirren kann und so mancher Fallstrick verborgen ist.

Im aktuellen Dezember-Heft von WIR | WIRTSCHAFT REGIONAL geben Experten aus der Region als Gastautoren einen Einblick in die Vielfalt der zu berücksichtigenden Themen, anhand von aktuellen Fällen oder gesetzlichen Neuregelungen. Dabei geht es unter anderem um den Umgang mit Streitigkeiten unter Gesellschaftern am Beispiel des schon mehrere Jahre andauernden Machtkampfs bei dem Familienunternehmen Tönnies Lebensmittel GmbH & Co. KG im ostwestfälischen Rheda-Wiedenbrück, einem der bundesweit größten Schlachtbetriebs für Schweine.

Ein besonderes Augenmerk gilt dem Erbschaftsteuer und Schenkungssteuergesetz, das derzeit wohl bekannteste und am meisten diskutierte Beispiel dafür, dass Gesetze nicht „in Stein gemeißelt“ sind, wie manche Laien denken, sondern dass der Gesetzgeber ständig daran arbeitet, die juristischen Bestimmungen an die sich verändernden Lebensumstände in der Gesellschaft anzupassen und zu gewährleisten, dass die Paragraphen einander nicht widersprechen. Dass genau das dennoch immer wieder der Fall ist, veranschaulicht, wie komplex das Gesetzeswerk in seiner Gesamtheit ist. „Mit heute verkündetem Urteil hat der Erste Senat des Bundesverfassungsgerichts §§ 13a und 13b und § 19 Abs. 1 des Erbschaftsteuer und Schenkungssteuergesetzes (ErbStG) für verfassungswidrig erklärt“, teilte das Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe am 17. Dezember 2014 mit.

Die im ErbStG beinhalteten Vorschriften zur Begünstigung von Betriebsvermögen sollten bis zum 30. Juni 2016 neu geregelt werden, gaben die Verfassungsrichter dem Gesetzgeber auf. Was folgte, war ein jahrelanges Hin und Her, das erst Ende September, nach kontroversen Verhandlungen und dem Einschalten eines Vermittlungsausschusses beigelegt werden konnte.

Rückwirkend zum 1. Juli 2016 gibt es seither ein neues Erbschaftsteuer und Schenkungssteuergesetz – das von Anfang an für neuerliche Kritik und der Forderung von Nachbesserungen führte. Was sich verändert hat und wo die Kritik der Juristen ansetzt, beschreiben die Gastautoren in ihren Beiträgen.



BETTER. PENSION. SOLUTIONS.

Wir machen Ihre bAV emotional erlebbar, transparent und erfolgreich!

100% DIGITAL
bAV goes online

100% KLARHEIT
endlich Verständlich

100% FÖRDERUNG
faszinierende Zuschussmodelle

100% TEILNAHME
vielseitige Kommunikationskanäle

100% RECHTSSICHER
Haftung endlich abgeben

100% UPTODATE
permanente Verbesserungen

Wie sexy... ...ist Ihr bAV-System wirklich?

Lernen Sie uns kennen!

(0521) 557 551 -0

EMPLOY AG
Gadderbaumer Str. 14
33602 Bielefeld
Telefon: (0521) 557 551 -0
Telefax: (0521) 557 551 -10
E-Mail: info@employ.ag
www.employ.ag

Unternehmerrisiken beim Warentransport

RISIKEN BEI VERSTÖSSEN GEGEN ÖFFENTLICH-RECHTLICHE VORSCHRIFTEN BEIM WARENTRANSPORT – HAFTUNGSGEFAHREN VORBEUGEN



BERNHARD SCHLÜTER, RECHTSANWALT
(FOTO: KLEIN GREVE DIETRICH)

Ein Thema, das sowohl die mit dem Warentransport beauftragten Unternehmer als auch deren Auftraggeber ständig begleitet, ist die Gefahr der Haftung aus ordnungsrechtlichen Vorschriften. Nicht nur der Fahrer, auch der Absender, der Spediteur, der Frachtführer und der Disponent unterliegen Pflichten, deren Verletzung empfindliche Bußgelder und die Eintragung von Punkten nach sich ziehen kann.

Besondere Haftungsrisiken bestehen bei Auftragsketten. Alle an einem Transport beteiligten Unternehmen sind in dem ihnen zugewiesenen Umfang für die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften verantwortlich, obwohl sie die Beachtung sämtlicher Regelungen oft gar nicht gewährleisten können. Einzuhalten sind unter anderem die StVO nebst Vorschriften zur Ladungssicherung, die Fahrpersonalverordnung, die Arbeitszeitverordnung, das Gesetz gegen illegale Beschäftigung sowie das Mindestlohngesetz. Die Behörden haben entsprechende Kontrollen in letzter Zeit intensiviert.

Abgesehen von empfindlichen Bußgeldern und der Eintragung von Punkten droht, z.B. bei Verstößen gegen Ladungssicherungsvorschriften, auch die zivilrechtliche Haftung.

Die Missachtung von Vorschriften gegen illegale Beschäftigung wie auch Fälle von Scheinselbstständigkeit führen zu erheblichen Forderungen der Sozialversicherungsträger.

Außerdem steht bei Nichteinhaltung der gesetzlichen Bestimmungen die Zuverlässigkeit des Frachtunternehmers in Frage, und es droht der Entzug der Erlaubnis nach dem GüKG oder auch der EU-Lizenz. Schließlich summiert sich bei dem verantwortlichen Geschäftsführer schnell eine gefährliche Anzahl von Punkten im Fahreignungsregister.

Den meisten der vorgenannten Risiken kann man wirksam vorbeugen. Dazu bedarf es zunächst einer Risikoanalyse für die konkrete Konstellation. Dann kann eine für den Einzelfall geeignete Maßnahme ergriffen werden: Z.B. können Geschäftsführer bestimmte Pflichten an speziell geschulte Mitarbeiter delegieren, oder es wird eine Risikoverteilung über Rahmenvereinbarungen mit den am Transportvorgang beteiligten Unternehmen getroffen. Wichtig ist, rechtzeitig zu handeln.

▸ www.kgd-anwalt.de



Joachim Schmitt
Betriebswirt bAV (FH)

- Beratung
- Konzeption
- Gutachten
- betriebliche Altersvorsorge
- rechtliche Begleitung
- Schulungen
- Seminare

SCHMITT CONSULTANTS

Schmitt Consultants
Joachim Schmitt
Humboldtstr. 13
32052 Herford
Tel. 05221 / 34678-00
www.schmitt-consultants.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Machen Sie es wie unser Mitglied H. Heimer:
Nutzen Sie für Ihre unternehmerischen Pläne
unsere **Genossenschaftliche Beratung**
und unser Netzwerk von Spezialisten
der Genossenschaftlichen FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken.
Mehr Informationen auf
www.volksbank-bi-gt.de

Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG

Das ändert sich 2017



© ADOBE STOCK / SERGEY NIVENS

Neuregelung des Erbschaft- und Schenkungsteuergesetztes

POLITIK VERPASST CHANCE ZUR STEUERVEREINFACHUNG

Seit Jahrzehnten will die Politik in Deutschland das Steuerrecht vereinfachen und entbürokratisieren. Wer erinnert sich nicht an die Idee „Steuererklärung auf dem Bierdeckel“ des Wissenschaftlers Paul Kirchhoff vor der Bundestagswahl 2005?

Für die Erstellung einer Erbschaftsteuererklärung wird indes eher Papier im Umfang einer Tapetenrolle benötigt. Das Gesetz war (und ist) derartig kompliziert, dass selbst viele Steuerberater entnervt mit dem Kopf schütteln, wenn Sie für Mandanten einen unentgeltlichen Vermögensübergang beim Finanzamt anzeigen müssen. Der Steuerbürger selbst bleibt ratlos zurück, wenn schließlich der Steuerbescheid ergeht. Insbesondere die Begünstigungen für Betriebsvermögen sind für den Laien nicht nachvollziehbar.

Nachdem das Bundesverfassungsgericht das Erbschaftsteuergesetz wegen genau dieser Verschonungsregelungen zum wiederholten Male als verfassungswidrig eingestuft hatte, ergab sich für die Bundesregierung die Chance einer umfassenden Neuregelung. Die Fachpresse wünschte sich ein transparentes Gesetz, das auch verfassungsrechtlich unbedenklich ist. Sie wurde enttäuscht: Der vom Vermittlungsausschuss aus Bund und Ländern vorgelegte und von Bundestag und Bundesrat im Herbst 2016 beschlossene Gesetzestext ist sogar fast noch komplizierter als der bisherige.

Die gute Nachricht für Unternehmer: Trotz erheblicher Bedenken der Linken und der Grünen bleibt die Übertragung von kleinen Betrieben in den meisten Fällen weiter steuerfrei möglich, wenn der Betrieb fortgeführt wird und keine Mitarbeiter entlassen werden.

Die schlechte Nachricht: Dies gilt allerdings nicht für sog. Verwaltungsvermögen. Anders als vor der Gesetzesreform ist die Übertragung von Vermögensge-

BAUER
WAGNER
PRIESMEYER
PATENT- & RECHTSANWÄLTE

PATENTANWÄLTE
PATENT- UND GEBRAUCHSMUSTERRECHT
DESIGNSCHUTZ
MARKENRECHT
SOFTWARESCHUTZ
Dirk Bauer, Mario Wagner,
Frank Busse, Maximilian Pellengahr

RECHTSANWÄLTE
HANDELS- UND GESELLSCHAFTSRECHT
VERTRAGS- UND LIZENZRECHT
WETTBEWERBSRECHT
ARBEITSRECHT
Thomas Priesmeyer, Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht
Tobias Huber, Fachanwalt für Arbeitsrecht

Grüner Weg 1
52070 Aachen
Fon 0241 51000200
Fax 0241 51000299

Hinteler 9
59269 Beckum
Fon 02521 4080
Fax 02521 14981

e-mail: ip@law.ac
www.law.ac

Ihr Ansprechpartner in Beckum: **Patentanwalt Dipl.-Ing. Maximilian Pellengahr**



DANIEL BRANDHORST
STEUERBERATER
ZAHLMANN KLOSE NOLTING
PARTNERSCHAFT MBB
(FOTO: ZAHLMANN)

genständen, die nicht betriebsnotwendig sind, zukünftig immer steuerpflichtig. Diese Gegenstände müssen im Übertragungsfall einzeln bestimmt werden; Streit mit dem Finanzamt ist vorprogrammiert. Unternehmen mit mehr als 90% Verwaltungsvermögen werden vollständig von der Steuerbegünstigung ausgenommen.

Die Anforderungen für die steuerbegünstigte Schenkung oder Vererbung großer Familienunternehmen wurden indes verschärft: Nach der Übertragung gelten über einen Zeitraum von 20 Jahren Entnahme- oder Ausschüttungsbeschränkungen. Die Erben dürfen auch nicht frei über die Anteile verfügen. Wenn ein Gesellschafter ausscheidet, darf seine Abfindung nicht über dem Verkehrswert des Anteils liegen.

Wenn es zu einer Steuerfestsetzung für Betriebsvermögen kommt, besteht die Möglichkeit die Schulden gegenüber dem Finanzamt bis zu sieben Jahre zu stunden.

Die Neuregelungen gelten ab dem 1.7.2016. Wie lange sie Bestand haben, ist ungewiss. Kritiker gehen bereits heute davon aus, dass das Gesetz weiterhin verfassungswidrig ist und einer Überprüfung durch das Bundesverfassungsgericht nicht standhält.

▶ www.zahlmann.de



Volksbank unterstützt die Erfolgsgeschichte von SWB



HIER KOMMEN HANDWERKLICHE PRÄZISIONSARBEIT UND INDUSTRIELLE FERTIGUNGSABLÄUFE ZUSAMMEN: SWB SCHMEDTHENKE WERKZEUGBAU GMBH.
(FOTO: SWB)

Rolls Royce, Mercedes Benz, BMW, Audi, Ford oder Opel – die Liste der Auftraggeber der SWB Schmedthenke Werkzeugbau GmbH aus Gütersloh liest sich wie das „Who is who“ der europäischen Automobilindustrie.

Das im Gewerbegebiet Spexard nahe der A 2 gelegene Familienunternehmen hat sich aus bescheidenen Anfängen zu einem anerkannten und gefragten Spezialisten für die Fertigung von Werkzeugen zur Metallver- und –bearbeitung entwickelt. Die Erfolgsgeschichte von SWB ist dabei auch ein Musterbeispiel für eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen dem Unternehmen und seinem regionalen Finanzpartner – der Volksbank Bielefeld-Gütersloh.

Die Geschichte des Unternehmens – sie ist typisch für einen mittelständischen Betrieb der ostwestfälischen Wirtschaft. Der gelernte Werkzeugmacher Horst Peter machte sich im Jahr 1973 mit einem kleinen Handwerksunternehmen selbständig. Seine Auftraggeber waren zum überwiegenden Teil metallverarbeitende Betriebe aus dem OWL-Mittelstand.

Zwanzig Jahre nach der Gründung – das Unternehmen beschäftigte jetzt 13 Mitarbeiter - stellte sich aus Altersgründen die Nachfolgefrage. Horst Peter löste sie auf seine Weise: Er bot seinen Betrieb dem Werkzeugmacherkollegen und Maschinenbautechniker Horst Schmedthenke, Vater der beiden heutigen SWB-Geschäftsführer, zum Verkauf an.

Schmedthenke und sein ältester Sohn Jörg, gelernter Maschinenschlosser, sahen die Chance zur Existenzgründung und nutzten sie. Verhandlungen über den Kaufpreis und die Frage der Finanzierung waren vergleichsweise schnell geklärt. Volksbank-Firmenkundenbetreuer Franz-Josef Kleinekofort, der das Unternehmen seit vielen Jahren in Finanzfragen begleitet und betreut, erinnert sich: „Wir hatten es seinerzeit mit einer mustergültigen Firmenübertragung zu tun, da hier mit Vater und Sohn zwei Mitglieder einer Familie in das unternehmerische Risiko gingen.“ Dass mit Jörg Schmedthenke schon bei der Übernahme ein potenzieller Nachfolger aus der Familie zur Verfügung stand, bezeichnet Kleinekofort als „seltenen Glücksfall“. Der Banker: „Wir kannten Horst und Jörg Schmedthenke als langjährige Kunden und waren uns sicher: Die beiden schaffen das.“

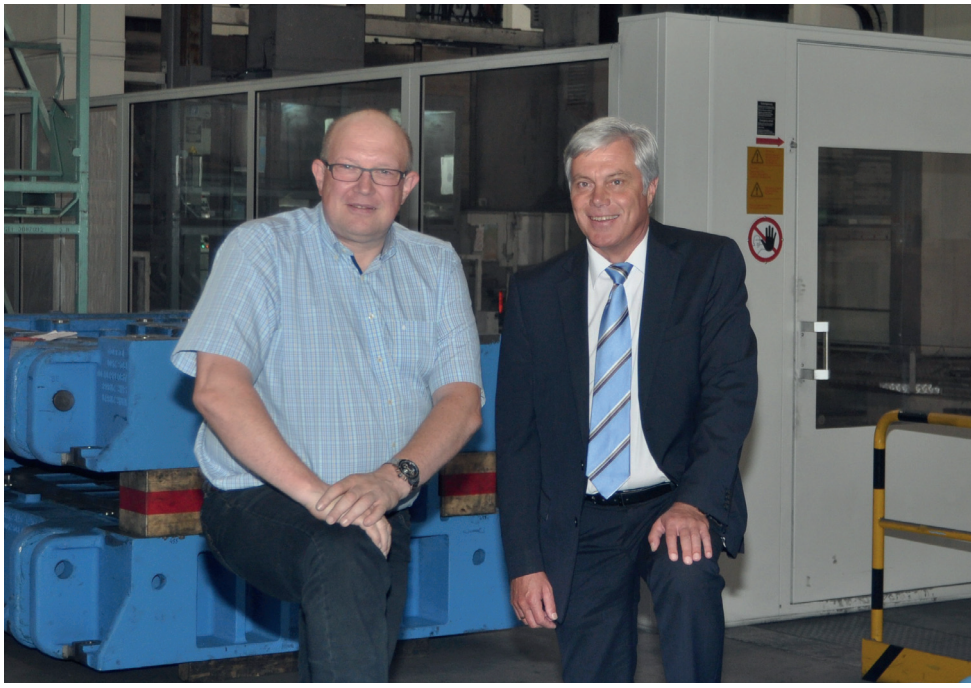
Kleinekofort sollte Recht behalten. Nach dem Einstieg von Jörg Schmedthenkes jüngerem Bruder Carsten stellten Vater und Söhne das Unternehmen neu auf, verlagerten es zum heutigen Standort und bauten es schrittweise bis zur heutigen Größe (18.000 Quadratmeter Grundfläche) aus.

Heute, zwei Jahre nach dem Rückzug von Vater Horst Schmedthenke aus dem

GRUSZECKI&HILDEBRAND
steuerberater
Johannisstr. 45 · 32052 Herford
Fon 05221 / 121 490 · www.gh-die-steuerberater.de

Unternehmen, zählt SWB 82 Beschäftigte, darunter fünf Auszubildende für die Industrieberufe Werkzeugmechaniker und Zerspanungsmechaniker. Zu rund 95 Prozent fertigt SWB für Kunden aus dem Automobilsektor. Auf Hochtouren läuft derzeit die Produktion des Werkzeugbauers. Jörg Schmedthenke: „Wir haben einen Auslastungsgrad von 120 Prozent."

Für die Zukunft hat sich das Management vorgenommen, weiter zu wachsen und insbesondere bei den Großwerkzeugen zuzulegen. Und es steht die dritte Generation bereit, das Unternehmen eines Tages als Familienbetrieb fortzuführen. Nach wie vor eng an der Seite von SWB steht die Volksbank Bielefeld-Gütersloh mit ihrem Beratungs- und Betreuungsangebot. Neben ihren Spezialisten mit betriebswirtschaftlichem Know-how und regionalen Kenntnissen zählen als großes Plus die kurzen Entscheidungswege bei der Volksbank. So kann eine vertrauensvolle Partnerschaft auf Augenhöhe dauerhaft wie mit der Firma SWB gelingen. Dazu gehört unter dem Stichwort „Unternehmerdialog" auch ein regelmäßiger Austausch zur aktuellen Lage und den Zukunftsperspektiven.



EIN VERTRAUENSVOLLES VERHÄLTNIS KENNZEICHNET DIE BEZIEHUNG ZWISCHEN UNTERNEHMER JÖRG SCHMEDTHENKE (L.) UND SEINEM KUNDENBETREUER FRANZ-JOSEF KLEINEKOFORT VON DER VOLKSBANK BIELEFELD-GÜTERSLOH. (FOTO: STEPHAN)

▶ www.volksbank-bi-gt.de
www.s-w-b.de

BPP BECKER PATZELT POLLMANN



WIRTSCHAFTSPRÜFER | STEUERBERATER | RECHTSANWÄLTE

Das Design - ein kunstvolles Schutzrecht



DIPL.-ING. MAXIMILIAN PELLENGAHR, PATENTANWALT, BAUER WAGNER PRIESMEYER
(FOTO: BAUER WAGNER PRIESMEYER)

Während in der intuitiven Wahrnehmung die klassische Erfindung als ein Produkt von Genialität und technischem Know-how angesehen wird, werden ästhetische Gestaltungen eher als kreative Auswüchse mit starker Abhängigkeit vom persönlichen Geschmack des Einzelnen wahrgenommen. „Ist das Kunst oder kann das weg?“ sagt der Volksmund mal humoristisch, mal eher abschätzig. Dabei begegnen wir im alltäglichen Leben ständig und überall Ikonen des modernen Designs. Marken wie beispielsweise Apple haben unser ästhetisches Empfinden nachhaltig geprägt. Die Bemühungen, ein Produkt nicht nur technisch, sondern vor allem ästhetisch ansprechend zu gestalten, sind gegenwärtig so hoch wie nie.

Umso erstaunlicher muss es erscheinen, dass das Design unter den gewerblichen Schutzrechten weiterhin ein eher stiefmütterliches Dasein fristet. Dies überrascht vor allem deshalb, weil die Nachahmung eines Designs durch Dritte viel einfacher möglich ist als beispielsweise die Nachahmung einer Technik. Entsprechend groß ist der alljährlich zu beklagende Schaden durch Fälschungen und Plagiate. Dabei sind die Anforderungen an eine erfolgreiche Designanmeldung erfreulich gering. In aller Regel genügen Abbildungen des gefragten Gegenstandes und womöglich eine kurze Beschreibung. Zwar lauert bei der Anmeldung eine Reihe von Fallstricken; diese sollten Ihren Patentanwalt jedoch vor keine Probleme stellen. Mit einem eingetragenen Design hat der Inhaber schließlich das Recht, jedem Dritten unter anderem die Herstellung, das Anbieten und die Einfuhr von Erzeugnissen zu untersagen, die dem eingetragenen Design entsprechen oder zumindest keinen anderen Gesamteindruck erwecken. Der Schutz erschlägt folglich nicht etwa nur exakte Nachahmungen, sondern auch Gegenstände „links und rechts“ des eingetragenen Designs.

Im Ergebnis kann mit einem eingetragenen Design ein überzeugender Schutz erzielt werden. Wahrlich ein Kunstgriff unter den gewerblichen Schutzrechten!

▸ www.law.ac



KLEIN · GREVE · DIETRICH
RECHTSANWÄLTE

Henrich C. Reinkensmeier
Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht
Einer von uns für Sie.

Detmolder Str. 10 | 33604 Bielefeld | Tel. (0521) 964 68-0 | www.kgd-anwalt.de

Wortmann & Partner

Wirtschaftsprüfer · Steuerberater



Volker Ervens, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, ist einer von fünf Partnern in der Kanzlei Wortmann & Partner in Rheda-Wiedenbrück.

Neue Absatzmärkte zu erschließen, ist für jedes mittelständische Unternehmen eine große Herausforderung. Damit Sie die Chancen für weiteres Wachstum nutzen können, helfen wir Ihnen bei der Vorbereitung, beim Start und beim Erfolg. Dafür stehen wir mit unserem internationalen Know-how, mit besten Kontakten in über 100 Ländern und mit unseren Werten.

Sie wollen mehr wissen? Dann vereinbaren Sie jetzt ein unverbindliches Erstgespräch!

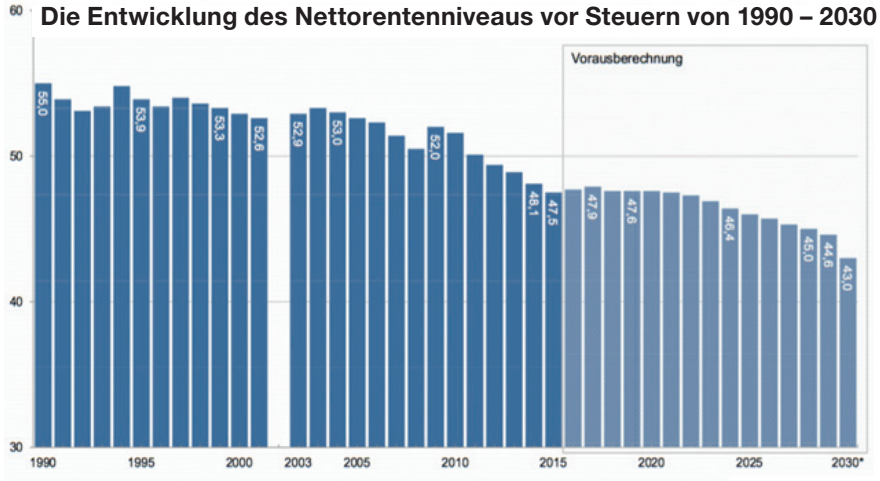
Wortmann & Partner & Co. KG
Am Reckenberg 1 · 33378 Rheda-Wiedenbrück
Fon 0 52 42.92 88 - 0 · Fax 0 52 42.92 88 - 50
www.wortmannpartner.de

Member of msi Global Alliance
Independent Legal & Accounting Firms

»Vom Umgang mit Werten«

Gesetzliche Rente, die Optimierung der Lohngestaltung und Mitarbeiterbindung

Gesetzliche Rente, die Optimierung der Lohngestaltung und Mitarbeiterbindung



Die Netto Standartrente vor Steuern nach 45 Versicherungsjahren in % des durchschnittlichen Jahresgehaltes
Quelle: Daten bis 2008, Deutsche Rentenversicherung Bund, Rentenversicherung in Zeitreihen 2012; Daten ab 2008, Bundesregierung, Rentenversicherungsbericht 2015

Im Wettbewerb um gute Mitarbeiter müssen Unternehmen kreative Wege gehen. Ein Grundgehalt, gute Arbeitsbedingungen und Aufstiegschancen sind nicht Ansporn genug für den Mitarbeiter. Die Aussicht auf die gesetzliche Rente ist längst keine Motivation mehr.

Gute Argumente, die die Attraktivität des Unternehmens hervorheben, reduzieren sich auf finanzielle Anreize für den Mitarbeiter. Mit einer aktiven Lohngestaltung, wobei der Bruttogesamtlohn anders aufgeteilt wird, verringert die Abgabenlast und der Mitarbeiter hat unter dem Strich mehr von seinem Gehalt. Für den Arbeitgeber sind diese finanziellen Anreize aufwandsneutral. Weil weniger Steuern und Sozialversicherungsbeiträge auf Arbeitnehmerseite anfallen und die Lohnnebenkosten für den Arbeitgeber gesenkt werden, entsteht eine Win-win-Situation.

Seit einem Urteil im Mai 2016 gibt es Rechtssicherheit für die Unternehmen. Bei der richtigen Anwendung von Entgeltbausteinen muss das Unternehmen keinen Missbrauch von Sozialversicherungsbeiträgen fürchten. Diese Rechtssicherheit und eine unproblematische Umsetzung von Entgeltbausteinen in der betrieblichen Praxis kann durch eine zielgerichtete Einbindung des Wirtschaftsprüfers und eines geeigneten Arbeitsrechtlers gewährleistet werden. Eine Anrufungsauskunf beim zuständigen Betriebsstättenfinanzamt gehört zu einer Einführung dazu und bietet Rechtssicherheit. Die Behörden schauen ganz genau hin, wenn bei einer Gehaltsgestaltung die Steuerlast und die Beiträge reduziert werden sollen.

Ein Beispiel verdeutlicht die Vorteile des Einsatzes von Entgeltbausteinen: Ein 40-jähriger Arbeitnehmer, ein Kind, Steuerklasse 4, mit einem Bruttogehalt von 2.600 Euro, erhält ohne Optimierung nach Abzug von Lohnsteuern und Sozialabgaben einen Nettolohn von 1.685 Euro. Nimmt er die Entgeltbauteine: Warengutschein (44 Euro monatlich), Einkaufsgutscheine 93 Euro monatlich, pauschale Handykostenübernahme (28 Euro monatlich) und eine Werbeflächen-

weiduschat & beckervordersandfort
Erbrecht I Nachfolge I Vermögen

Dr. Ansgar Beckervordersandfort LL.M., EMBA
Rechtsanwalt und Notar, Mediator,
Fachanwalt für Erbrecht,
Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht

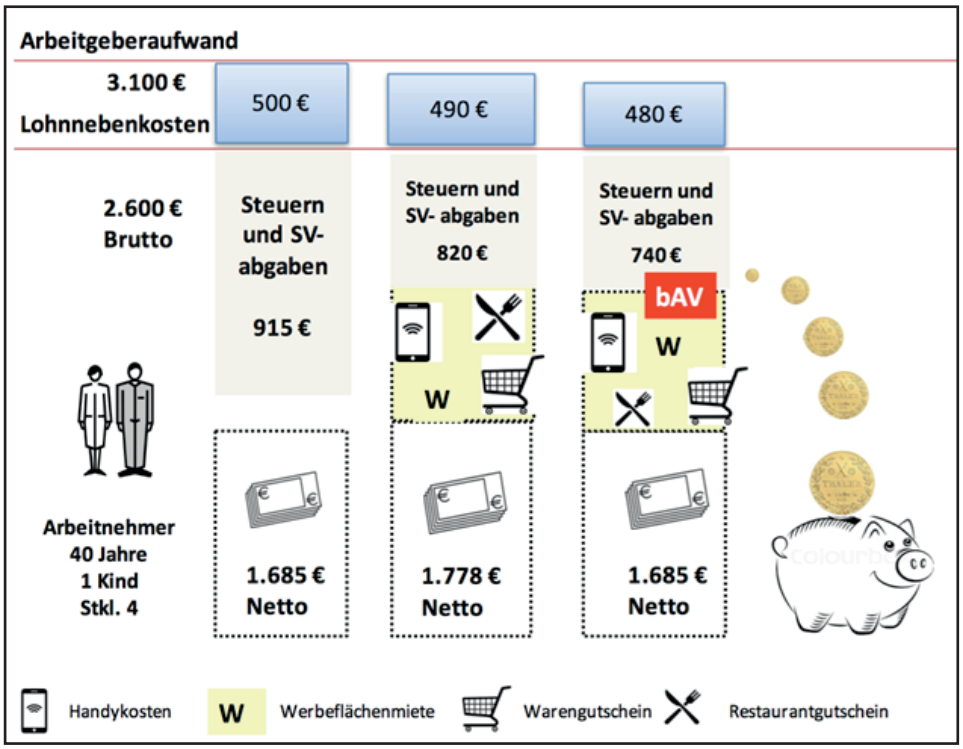
Klaus Weiduschat
Rechtsanwalt und Notar
Mediator

Cathrin Beckervordersandfort
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Erbrecht

Andreas Sielker LL.M.
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht

www.wbvds.de
Telefon 02 51/49 09 32-10

TOP RECHTSANWALT 2016 ERBRECHT FOCUS DEUTSCHLANDS GROSSE ANWALTSLISTE



vermietung seiner Firma z.B. auf seinem PKW (21 Euro monatlich) in Anspruch, erhöht sich das Netto um fasst 100 Euro. Die Abzüge für den Fiskus und die Sozialkassen werden mit der Einführung der Bausteine geringer.

Die gewonnene Nettoliquidität kann in einem einheitlichen Beratungskonzept für den Aufbau eines eigenen Betriebsrentenanspruches genutzt werden. Gibt der Arbeitgeber noch einen Zuschuss aus den ersparten Lohnnebenkosten dazu, können ohne Mehraufwand 175 Euro monatlich in eine Direktversicherung einbezahlt werden. Diese zusätzliche Altersabsicherung kostet den Mitarbeiter unterm Strich keinen Cent!

Der 40 – jährige Mitarbeiter aus dem Beispiel, kann ab 67 mit einer garantierten zusätzlichen Betriebsrente von 230 Euro rechnen. Wird die Zusatzrente als Kapital ausgezahlt, steht ein Gegenwert von 65.000 Euro zur Verfügung. Somit kann ein Unternehmer seinen Mitarbeitern allein durch die Umgestaltung der Lohnabrechnung einen echten Mehrwert zur Verfügung stellen.

Der Gesetzgeber hat im Steuer und Sozialversicherungsrecht schon seit Jahren eine Reihe von Erleichterungen geschaffen, die tatsächlich „mehr Netto vom Brutto“ ermöglichen. Vielen Arbeitnehmern stünde mehr Nettoliquidität zur Verfügung, wenn die staatlich begünstigten Entgeltbausteine von Unternehmen aktiv eingesetzt würden. In einem Konzept kann es auch zur echten Aufbesserung der Rente genutzt werden. Die Aussicht auf ein zusätzliches Kapital im Alter kann die Motivation der Mitarbeiter deutlich steigern.

▶ www.schmitt-consultants.de

Unterm Strich zählt Vertrauen!



Zahlmann Klose Nolting
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

FOCUS MONEY TOP Steuerberater

Zahlmann Klose Nolting Partnerschaft mbB
Steuerberatungsgesellschaft
Löhner Straße 78 · D-32584 Löhne
T +49 5731.86 68-00 · F +49 5731.86 68-399
info@zahlmann.de · www.zahlmann.de

Gesellschafterstreitigkeiten:

SCHIEDSKLAUSELN VERMEIDEN DIE ÖFFENTLICHKEIT

Der Fall Tönnies ist den Meisten aus den Medien bekannt. Es streiten sich Clemens und Robert Tönnies um die Macht im Konzern. Die Süddeutsche betitelte dies in ihrer Ausgabe vom 24. Juni 2016 mit „Zoff ohne Ende“. Vielleicht wäre es den beiden Protagonisten dieses Rechtsstreits lieber, die Öffentlichkeit nicht so intensiv an der Auseinandersetzung teilnehmen zu lassen, und zwar sowohl aus persönlicher wie auch aus der Sicht des Unternehmens. Dazu hätte es auch ein relativ einfaches Mittel gegeben. Hätten sie nämlich eine Schiedsklausel in ihre Gesellschaftsverträge aufgenommen, wäre der Streit unter Ausschluss der Öffentlichkeit verhandelt worden.

In Schiedsklauseln können die Gesellschafter vereinbaren, dass Streitigkeiten nicht vor staatlichen Gerichten, sondern vor privaten Schiedsgerichten ausgetragen werden. Die Entscheidungen eines solchen Schiedsgerichts haben dieselben Wirkungen wie ein staatliches Urteil. Beruft sich ein Gesellschafter auf eine solche Vereinbarung, weist ein eventuell trotzdem angerufenes staatliches Gericht die Klage als unzulässig zurück. Der Weg zu den staatlichen Gerichten ist insoweit also versperrt. Grundsätzlich hindert die Schiedsklausel die Parteien aber nicht, einstweiligen Rechtsschutz vor staatlichen Gerichten zu suchen.

Im Personengesellschaftsrecht (vor allem GmbH & Co. KG) sind Schiedsklauseln schon seit langem anerkannt. Im Kapitalgesellschaftsrecht (vor allem GmbH) sind Schiedsklauseln zumindest seit einer BGH-Entscheidung vom 6. April 2009 (II ZR 255/08) anerkannt.

In einem Schiedsverfahren gibt es grundsätzlich nur eine Instanz; eine Berufung ist gesetzlich nicht vorgesehen. Die Parteien sind allerdings frei, in der Schiedsklausel auch eine Berufungsinstanz vorzusehen. In der Praxis geschieht das allerdings äußerst selten.

Der Schiedsspruch kann von einem staatlichen Gericht nur noch auf äußerst gravierende Mängel überprüft werden. In der Praxis ist die Anrufung eines staatlichen Gerichts nach dem Erlass eines Schiedsspruchs, mit dem man nicht zufrieden ist, deshalb nahezu in jedem Fall erfolglos.

Will man eine Schiedsklausel in den Gesellschaftsvertrag aufnehmen, kann man diese entweder selbst formulieren und ein sog. Ad Hoc Schiedsgericht schaffen oder auf die Schiedsordnung einer Schiedsverfahrensorganisation verweisen. Letzteres erspart die Formulierung eines ausführlichen Schiedsvertrages und ist eine für die Praxis zu empfehlende Vorgehensweise.

Insbesondere für Gesellschafterstreitigkeiten in Kapitalgesellschaften sind bei

Ein engagiertes und qualifiziertes Team unterstützt Sie am Kirchplatz 10 im Herzen Lengerichs!

Wir unterstützen Sie durch:
- die Erstellung der Jahresabschlüsse oder Gewinnermittlung
- die Erarbeitung Ihrer Steuererklärungen
- die Übernahme der Lohn- und Finanzbuchhaltung (einschließlich Baulohnbuchhaltung) oder
- die Beratung im Rahmen von Erbfolgefragen, Existenzgründungen, Finanzierungen und vielem mehr

Sprechen Sie uns an!

KBF mbH Steuerberatungsgesellschaft Jochmaring + Glindmeyer
Kompetente Beratung mit Freude

KBF Steuerberatungsgesellschaft mbH
Kirchplatz 10 | 49525 Lengerich | Telefon 05481-9387-0
e-mail: info@kbf-steuern.de | Internet: www.kbf-steuern.de

der Formulierung von Schiedsklauseln allerdings die Vorgaben der Rechtsprechung zu beachten. Es ist deshalb nicht zu empfehlen, die Musterschiedsklauseln der verschiedenen Schiedsverfahrensinstitutionen unverändert zu übernehmen. Soweit bekannt, bietet allein die Deutsche Institution für Schiedsgerichtsbarkeit e.V. eine spezielle Musterschiedsklausel für gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten an, die wie folgt lautet:

„Alle Streitigkeiten zwischen Gesellschaftern oder zwischen der Gesellschaft und ihren Gesellschaftern im Zusammenhang mit diesem Gesellschaftsvertrag oder über seine Gültigkeit werden nach der Schiedsgerichtsordnung (DIS-SchO) und den Ergänzenden Regeln für gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten (DIS-ERGeS) der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit e.V. (DIS) unter Ausschluss des ordentlichen Rechtswegs endgültig entschieden.

Die Wirkungen des Schiedsspruchs erstrecken sich auch auf die Gesellschafter, die fristgemäß als Betroffene benannt werden, unabhängig davon, ob sie von der ihnen eingeräumten Möglichkeit, dem schiedsrichterlichen Verfahren als Partei oder Nebenintervenient beizutreten, Gebrauch gemacht haben (§ 11 DIS-ERGeS). Die fristgemäß als Betroffene benannten Gesellschafter verpflichten sich, die Wirkungen eines nach Maßgabe der Bestimmungen in den DIS-ERGeS ergangenen Schiedsspruchs anzuerkennen.

Ausgeschiedene Gesellschafter bleiben an diese Schiedsvereinbarung gebunden.

Die Gesellschaft hat gegenüber Klagen, die gegen sie vor einem staatlichen Gericht anhängig gemacht werden und Streitigkeiten betreffen, die gemäß Ziffer 1 der Schiedsvereinbarung unterfallen, stets die Einrede der Schiedsvereinbarung zu erheben.“

Dieser Klausel sollte noch der Ort des schiedsrichterlichen Verfahrens sowie die Anzahl der Schiedsrichter (in der Regel drei) hinzugefügt werden. Falls ausländische Gesellschafter beteiligt sind, sollte auch die Verfahrenssprache festgelegt werden.



DR. FRANZ TEPPER, LL.M., PARTNERSCHAFT MbB, BÜRO GÜTERSLOH, BRANDI RECHTSANWÄLTE RECHTSANWALT ATTORNEY AT LAW (NEW YORK) FACHANWALT FÜR INTERNATIONALES WIRTSCHAFTSRECHT
(FOTO: BRANDI)

www.brandi.net

Bewerber anwerben ✓
Qualifikationen identifizieren ✓
Mitarbeiter gewinnen ✓

personal
meyer

eine passgenaue Personalbesetzung leisten wir gerne für Ihr Unternehmen!

personalmeyer
“flexibel – fleißig – fair”
Telefon: 05231.250 50
www.personalmeyer.de

Das ändert sich 2017



© ADOBE STOCK / SERGEY NIVENS

Die Erbschaftsteuerreform 2016

Fast zwei Jahre nachdem das Bundesverfassungsgericht entschieden hat, dass das geltende Erbschaftsteuerrecht verfassungswidrig ist, ist nun das Reformgesetz rückwirkend seit dem 1. Juli 2016 in Kraft getreten.

I. Begünstigungsfähiges Vermögen

Auch nach der Erbschaftssteuerreform bleibt Betriebsvermögen grundsätzlich begünstigungsfähig. Eine wesentliche Änderung ist aber, dass für „schädliches“ Verwaltungsvermögen nun definitiv Erbschaftsteuer anfällt.

Der bisherige Katalog des schädlichen Verwaltungsvermögens (vermietete Grundstücke, Kapitalgesellschaftsbeteiligungen ≤ 25%, Aktien/Wertpapiere, Kunst) wurde erweitert um typischerweise der privaten Lebensführung dienende Gegenstände (Oldtimer, Yachten, Edelmetalle).

Weiterhin kann ein „Überbestand“ an liquiden Mitteln und Forderungen über die Schulden dazu führen, dass Verwaltungsvermögen in Form von Finanzmitteln besteht. Diesbezüglich wurde der bisher unschädliche Sockelbetrag von 20% des Unternehmenswertes auf 15% gesenkt.

Verbesserungen bestehen u.a. darin, dass nur das Netto-Verwaltungsvermögen berücksichtigt (quotale Schuldenzuordnung) und das verbleibende Verwaltungsvermögen um einen Pauschalabschlag von 10% vermindert werden.

II. Lohnsumme

In Anspruch genommene Verschonungen bleiben dem Erwerber nur erhalten, wenn in einem Zeitraum von fünf bzw. sieben Jahren nach dem Erwerb die Lohnsumme in einem bestimmten Umfang konstant gehalten wird. Eine Lohnsummenprüfung wird erst durchgeführt, wenn ein Unternehmen mehr als fünf Beschäftigte hat (bislang 20 Beschäftigte). Darüber hinaus hängt die Höhe der zu erreichenden Lohnsumme von der Anzahl der Beschäftigten und der Art der Verschonung ab.

III. Umfang der Verschonung

Beträgt der Wert des erworbenen Betriebsvermögens nicht mehr als € 26 Mio. bleibt es beim bisherigen Verschonungskonzept, d. h. bei der Regelverschonung mit einem Verschonungsabschlag von 85% oder der Optionsverschonung mit einem Verschonungsabschlag von 100%. Die Optionsverschonung kann jedoch nur in Anspruch genommen werden, wenn das Verwaltungsvermögen nicht mehr als 20 % des Unternehmenswertes ausmacht.

Vollständig neu ist das Abschmelzungsmodell bzw. alternativ anwendbare Erlassmodell mit Verschonungsbedarfsprüfung bei Erwerben über € 26 Mio.

Bei dem Abschmelzungsmodell schmilzt bei Erwerben bis € 90 Mio. die Verschonung um 1% pro € 26 Mio. übersteigende € 750.000 ab. Bei einem Erwerb von beispielsweise € 41 Mio. würde in der Regelverschonung ein Abschlag von 65%, bei der Optionsverschonung von 80% verbleiben.

Im Erlassmodell mit Verschonungsbedarfsprüfung wird die auf das begünstigte Vermögen entfallende Steuer insoweit erlassen, als der Erwerber unter Einsatz von 50% des erworbenen nicht begünstigten Vermögens und 50% des nicht begünstigten bereits vorhandenen Vermögens (Betriebs- und Privatvermögen) die Erbschaftsteuer nicht bezah-

25 Jahre im Dienst der deutschen Wirtschaft

Burkhardt
VERSICHERUNGSMAKLER
Gesellschaft für Gewerbeversicherungen

Fon (05271) 95 178-0
makler@burkhardt-kg.de
www.burkhardt-kg.de

len kann. Allerdings müssen spätere Erwerbe (innerhalb von 10 Jahren) von nicht begünstigtem Vermögen ebenfalls zu 50% nachträglich eingesetzt werden.

IV. Bewertung von Betriebsvermögen und Wertabschlag für qualifizierte Familiengesellschaften

Der Vervielfältiger zur Bewertung von Betriebsvermögen im vereinfachten Ertragswertverfahren ist nun auf 13,75 festgelegt worden, wodurch die steuerlich relevanten Unternehmenswerte sinken.

Bei „Familiengesellschaften", die sich im Gesellschaftsvertrag für 2 Jahre vor und 20 Jahre (!) nach der Erbschaft/Schenkung zu Entnahmebegrenzungen, Abfindungsbeschränkungen und ausschließlichen Übertragungsmöglichkeiten auf Angehörige und Familienstiftungen verpflichtet haben, kann zudem ein Wertabschlag von maximal 30% angewendet werden.

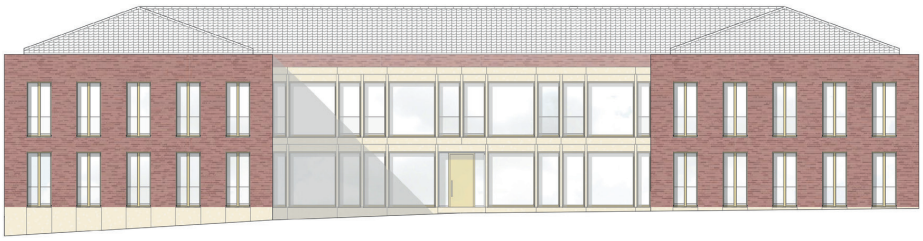
V. Fazit

Die Änderungen im Erbschaftsteuergesetz sind alles andere als „minimalinvasiv". Zahlreiche neue Rechtsbegriffe werden dazu führen, dass Nachfolgeplanungen und die Abwicklung von Erbschaften komplizierter werden. Vorausschauende Strukturierungen und Bewertungen sind dringend erforderlich, um steuerliche Risiken zu minimieren.

▶ www.b-p-p.de



LUTZ SCHOLZ
RECHTSANWALT
STEUERBERATER
FACHANWALT FÜR STEUERRECHT
DIPL.-FINANZWIRT (FH)
(FOTO: BPP)



Stolze – Dr. Diers – Beermann GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft · Steuerberatungsgesellschaft

Mit derzeit 16 Berufsträgern (davon 4 Wirtschaftsprüfer, 2 Rechtsanwälte und 16 Steuerberater) und insgesamt 49 Mitarbeitern sind wir eine der führenden Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungskanzleien in Westfalen.
Unser Angebot umfasst eine breite Spanne von Dienstleistungen insbesondere für mittelständische Unternehmen und deren Gesellschafter von der Einkommensteuererklärung über die Abschlusserstellung bis zur Jahresabschluss- und Konzernabschlussprüfung. Weiterhin beraten wir in Fragen des Steuerrechts – insbesondere im Bereich des Umwandlungsteuerrechts, des internationalen Steuerrechts und der Unternehmensnachfolge. Zu unserem Dienstleistungsspektrum zählt auch die betriebswirtschaftliche Beratung. Jeder Mandant hat bei uns einen persönlichen Ansprechpartner, der das Unternehmen langjährig betreut. Über unsere örtlichen Niederlassungen in Emsdetten und Rheine hinaus kooperieren wir im Rahmen der CW & S mit anderen Praxen und sind Mitglied des internationalen Netzwerks von Wirtschaftsprüfern und Steuerberatern „AGN", um auch überregional und grenzüberschreitend unsere Mandanten betreuen zu können.



Geschäftsführer:
Prof. Dr. Fritz-Ulrich Diers
Dr. Philipp Diers
Dr. Marie-Theres Stolze
Heinz Stolze
Wilfried Beermann
Johannes Fink

CW&S
Cooperation von Wirtschaftsprüfern & Steuerberatern
www.cw-s.de

Neubrückenstraße 4
48282 Emsdetten
Tel. (02572) 40 85
Fax (02572) 8 56 47
Stolze-Diers@stodibe.de

Timmermanufer 142
48429 Rheine
Tel. (05971) 8 08 22-6
Fax (05971) 8 08 22-75
info@stodibe.de

agn INTERNATIONAL
Mitglied im Accountants Global Network

Unwetterschäden! Wer zahlt?

DAS KLIMA WANDELT SICH. ANZEICHEN DAFÜR SIND UNTER ANDEREM DIE ZUNAHME VON STÜRMEN UND ÜBERSCHWEMMUNGEN.

Hagel und Regenschauer sorgten in 2011 in Sachsen-Anhalt für riesige Schäden, 2013 wurden unter anderem Teile Bayerns, Baden-Württembergs und Sachsens verwüstet.



GESELLSCHAFT FÜR GEWERBEVERSICHERUNGEN: BURKHARDT KG VERSICHERUNGSMAKLER AUS HÖXTER
(FOTO: BURKHARDT KG)

Deutschland ist noch kein Hotspot für Naturkatastrophen. Deutschland ist aber ein eng besiedeltes Industrieland mit vielen Sachwerten auf begrenzter Fläche. Die finanziellen Schäden, die Stürme, Starkregen oder Hagelschauer und auch Erdbeben verursachen, können schnell in die Milliarden gehen. So ist es schon verwunderlich, dass bundesweit nur etwa 33 % der Wohngebäude gegen diese Elementarschäden versichert sind.

Eine Elementarschadenversicherung kann in der Regel zusammen mit einer zuvor abgeschlossenen Gebäude- oder Hausratversicherung abgeschlossen werden. Versichert ist dann u.a. die Gefahr einer Überschwemmung. Diese liegt vor, wenn zum Beispiel das Grundstück durch starken Regen überschwemmt wird, wenn also das Wasser Zentimeter hoch auf dem Grundstück steht. Gelangt infolge starken Regens Grundwasser an die Grundstücksoberfläche und dann ins Gebäude, handelt es sich um einen versicherten Schaden. Drängt allerdings das Grundwasser von unten oder durch das Mauerwerk des Kellers ein, handelt es sich nicht um einen versicherten Schaden.

Wird Wasser aus Ableitungsrohren des Gebäudes infolge von Regen oder Überschwemmung in das Haus gedrückt, handelt es sich in der Regel um einen versicherten Rückstauschaden. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass eine funktionstüchtige Rückstausicherung vorhanden ist.

Stürzte das Dach infolge des Gewichtes des Schnees ein, greift in der Regel der Versicherungsschutz. Schäden infolge von Erdbeben, Erdsenkungen oder Erdrutsch sind in der Regel dann versichert wenn sie naturbedingt sind. Nicht naturbedingte Schäden sind beispielsweise Schäden, die durch den Steinkohleabbau oder durch Bautätigkeit entstehen.

Im Schadenfall kommt auf den Eigentümer regelmäßig eine sehr hohe finanzielle Belastung in Form von Aufräumungs- und Wiederherstellungskosten zu. Dann wird schnell nach Hilfe des Staates gerufen. Vom Staat allerdings kann derjenige eher Hilfe erwarten, der rechtzeitig vorgesorgt und eine Elementarschadenversicherung abgeschlossen hat.

▸ www.burkhardt-kg.de

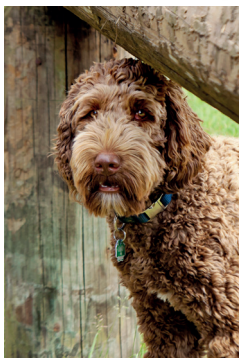
WEIHNACHTS- & NEUJAHRS-GLÜCKWÜNSCHE

IHRE PERSÖNLICHEN WEIHNACHTSBRIEFE AN LESER, KUNDEN UND LIEFERANTEN

UNSER BÜROHUND CHILI SAGT VIELEN DANK!

Danke an die vielen Kunden, Trainings- und Seminarteilnehmer, die in diesem Jahr bei Schröer Consulting waren und immer ein paar Kekse für mich übrig ließen. Herrlich, dass Sie mir so ein süßes Hundeleben bescheren. Ich freue mich sehr darauf, Sie alle im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen. Besonders toll ist es, dass einige von Ihnen sogar extra Hundekekse für mich mitbringen – Bitte weiter so!
Ich wünsche allen frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.

Ihr Chili von Schröer Consulting



SL Schulte-Lindhorst
Transport + Logistics

+ Transportlogistik + Lagerlogistik + Verpacken + Logistikflächen

Das Bewährte erhalten und verbessern, das Neue suchen - darin sehen wir den Erfolg unserer Zusammenarbeit. Dafür möchten wir uns bedanken und hoffen auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit Ihnen als starken Partner.

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr im Namen des gesamten Teams.



©ADOBESTOCK/ Oakozhan - Fotolia

Wider den Wechselwahn



Früher hieß es immer „Never change a running system“; heute bekommt man noch ein iPad dazu, wenn man wechselt. Und das sollen wir – wenn‘s nach der TV-Werbung geht – ständig tun: vom billigen zum noch billigeren Stromversorger, Versicherer, Reiseveranstalter, Hotelanbieter. Oder das Auto tauschen. Oder die Frau.
Man muss kein Nachhaltigkeitsprediger sein, wenn einem dieses ständige Wechselgefasel gegen den Strich geht. Wie gut klappt die Zusammenarbeit mit Menschen, die einem seit zehn und mehr Jahren zur Seite stehen? Wie friedlich ist der Urlaub mit der langjährig Angetrauten? Um wie viel schneller, reibungsloser, stressärmer laufen die Projekte im Job, wenn ein Kunde uns seit Jahren vertraut?
Ein gut funktionierendes System bedeutet für mich als Chef einer Werbeagentur sowohl eine tiefere Nachtruhe als auch mehr Freizeit. Denn ich muss nicht jedem Jota hinterherlaufen. Treue garantiert auch mehr Effizienz, weil man mit langjährigen Kunden und zuverlässigen Mitarbeitern in kurzer Zeit einfach mehr schaffen kann.
In diesem Sinne möchte ich gerne unseren Kunden, unseren Lieferanten und dem gesamten Team aus festen und freien Mitarbeitern (sowie nicht zuletzt meiner Frau) einmal Danke sagen für ihre Treue. Denn die ist in dieser Zeit wohl eher Ausnahme als Selbstverständlichkeit. Und ich bin mir sicher, dass ich nicht der Einzige bin, der Loyalität zu schätzen weiß. Nutzen auch Sie die Zeit zwischen den Jahren, Ihren langjährigen Weggefährten einmal zu sagen, wie hilfreich diese Stabilität für Sie ist!

Joachim Kummrow
KonText – Kontor für Marketing und Öffentlichkeitsarbeit GmbH, HalleWestfalen

Mit *„preiswerter Energie“* ins Neue Jahr!

Wir möchten uns bei allen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und für die partnerschaftliche Zusammenarbeit ganz herzlich bedanken.
Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende und wir wünschen Ihnen, Ihren Familien, Freunden und Kollegen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Profitieren Sie weiterhin von den alternativen Strom- und Gasangeboten, die wir Ihnen auch im kommenden Jahr gerne wieder vorstellen möchten.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Grundmann



■ **Tarifberatung** ■ **Energieberatung**

MGR-Energie e.K.
48231 Warendorf - Breite Straße 135a
Tel.: 02581-5297044
Fax.: 02581-5297045
info@mgrenergie.de
www.mgrenergie.de

Was ich den Kunden, Lieferanten und Mitarbeitern schon immer sagen wollte



Seit Jahresanfang ist bei der Druckerei Festge einiges in Bewegung. Wir haben in unsere Mitarbeiter, in die technische Ausstattung und in unsere Kundenorientierung investiert. Seit Mai haben wir einen Marketingbereich, der unser Druckportfolie hervorragend ergänzt und so digitale und analoge Medien unter einem Dach vereint. Marketingstrategien, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Corporate Design, Webdesign und Kampagnen gehören nun zum Angebot.

Gleichzeitig sind wir rührig und arbeiten zurzeit an der Entwicklung eines neuen Geschäftsfeldes. Es bleibt also interessant bei Druckerei Festge. Meinem Mitarbeiterteam danke ich, dass es diese Veränderungen hervorragend mitträgt. Unseren Kunden und Lieferanten verspreche ich, dass wir nach wie vor mit Herz und Seele für und mit Ihnen arbeiten werden.

Zwei schwere Erkrankungen unter den Mitarbeitern lassen mich diesmal noch bewusster alles Gute und vor allem Gesundheit für das neue Jahr wünschen. Bleiben Sie uns treu!

Fremdsprachenkorrespondent/-in Englisch IHK

Im Namen des gesamten FLW-Teams bedanke ich mich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die mit uns am 17. September 2016 das zweijährige Pilotseminar Fremdsprachenkorrespondentin Englisch mit IHK-Abschlussprüfung gestartet haben. Das Besondere an diesem Langzeitlehrgang ist die Aufteilung in Module, die auch einzeln gebucht werden können. Nach Abschluss eines jeden Moduls erfolgt die Ausstellung eines Zertifikats. Späteinsteiger/innen für die Module des Samstag-vormittag-Langzeitseminars sind jederzeit willkommen.

Gepr. Bilanzbuchhalter/-in IHK

Das 31. Bilanzbuchhalterseminar mit IHK-Abschlussprüfung ist am 29. Oktober 2016 nach dem neuen IHK-Rahmenplan an den Start gegangen. Wir freuen uns über viel Zuspruch und danken allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für Ihre Bereitschaft, berufsbegleitend eine zweieinhalbjährige Lernzeit auf sich zu nehmen für eine lohnende berufliche Zukunftsperspektive. Für Späteinsteiger/innen gibt es bis Ende Januar 2017 noch eine Teilnahmechance.



Eine frohe Advents- und Weihnachtszeit sowie ein gutes Miteinander wünscht Ihnen

Imhild Bökamp
Ihre Ansprechpartnerin
im Service-Büro des FLW



WEIHNACHTS- & NEUJAHRS-GLÜCKWÜNSCHE

©ADOBESTOCK/TSUNG-LIN WU - Fotolia

STATUS QUO = NO-GO

Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns im Jahr 2016 begleitet haben:

- Unsere Kolleginnen und Kollegen aus dem Technology- und Softwarebereich, die jeden Tag inhouse oder vor Ort bei unseren Kunden mit viel Leidenschaft und Engagement ausgezeichnete Leistungen erbringen.
- Unsere Geschäftspartner, die uns das nötige Vertrauen entgegenbringen, um gemeinsam Digitalisierung und Innovation voranzutreiben.



Nur durch die hervorragende Zusammenarbeit unserer Kollegen und Kunden war es möglich, mit unserem Kerngeschäft Technology Consulting, das wir seit unserer Unternehmensgründung 2008 erfolgreich betreiben, ungebremst weiter zu wachsen.
Unsere neue Einheit SALT AND PEPPER Software Solutions haben wir seit Anfang 2016 in einer eigenen Gesellschaft gebündelt. Diese ist in den letzten Monaten rasant gewachsen: Erst vor knapp einem Jahr sind wir in das Büro in der Parkstraße 40 eingezogen und soeben haben wir für 2017 neue Räumlichkeiten angemietet. Wer hätte gedacht, dass wir ein Mitarbeiterwachstum von 10 auf 40 schaffen würden?
Gekrönt wurde das erfolgreiche Jahr mit einer Delegationsreise vom Land Niedersachen nach Mexiko und Silicon Valley, an der ich teilnehmen durfte. Dort wurde ich darin bestätigt, dass wir mit unserer Entwicklerkreativität, unserer dynamischen Mentalität und dem nötigen Mut auf dem richtigen Weg sind.
Gemeinsam mit meinen Kollegen und Geschäftspartnern bin ich unglaublich stolz auf das Erreichte und freue mich sehr auf das, was da noch kommt. Ich wünsche Ihnen einen guten Start ins Jahr 2017!

Archimedes sagt Danke!

Liebe Kunden, liebe Geschäftspartner, liebe Mitarbeiter,



Weihnachten steht vor der Tür und ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende entgegen.
Diese Gelegenheit möchten wir nutzen, Ihnen unseren herzlichen Dank für die vertrauensvolle und partnerschaftliche Geschäftsbeziehung auszusprechen. Wir freuen uns, diese Geschäftsbeziehungen mit Ihnen im nächsten Jahr weiter zu intensivieren.
Ein besonderer Dank gilt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die die erfolgreiche Zusammenarbeit erst ermöglichen. Vielen Dank für Ihren vorbildlichen Einsatz für Archimedes und die Arbeit, die Sie tagtäglich erbringen.
Die Geschäftsführung von Archimedes ist stolz, mit Ihnen in den nächsten Jahren weiter zusammenzuarbeiten und wünscht Ihnen und Ihren Angehörigen eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2017 Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg.
Weihnachtliche Grüße

Ulrich Euscher

Marc Euscher

Liebe Kunden, liebes Team der SIEVERS-GROUP,



erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier – nein, ich meine nicht die Kerzen auf Ihrem Adventskranz, sondern unsere neue, vierte Division: die Managed Services der SIEVERS-GROUP. Dieser IT-Service ergänzt jetzt – seiner zunehmenden Bedeutung entsprechend – als weiterer eigenständiger Geschäftsbereich unsere bisherigen drei Divisionen Business Solutions, ICT & Virtualization und Communication Solutions.
In unsere strategische Neuausrichtung ist viel Arbeit, Zeit und Kreativität geflossen. Das haben wir vor allem Ihnen, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, zu verdanken. Für Ihren tatkräftigen Einsatz, Ihr außergewöhnliches Engagement und die vielen guten Ideen möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Eine tolle Leistung!
Ein besonderer Dank gilt ebenso unseren treuen Kunden für Ihr langjähriges Vertrauen. Sie sind unser Ansporn, jeden Tag besser zu werden und unsere Leistungen kontinuierlich an Ihre hohen Anforderungen anzupassen. Daher freuen wir uns sehr, Sie im kommenden Jahr mit unserem erweiterten Leistungsportfolio – den Managed Services – unterstützen zu dürfen.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen erfolgreichen Start in das Jahr 2017.

Thorsten Treidel
Prokurist /Verantwortlich für den Geschäftsbereich Managed Services



Eines war das Jahr 2016 ganz bestimmt nicht: ereignislos. Ganz im Gegenteil. Mit der Spaltung des Unternehmens, die wir am 29. Januar 2016 verkündet haben, haben wir einen ebenso bedeutsamen wie anspruchsvollen Schritt getan. Ab dem 1. Januar 2017 ist es nun soweit: Xerox wird als weltweit führendes Unternehmen im Dokumententechnologie- und Dokumentenmanagement-Outsourcing-Bereich überlegene Technologien, Lösungen und Innovationen voranbringen. Mit Conduent Inc. ist nun ein neuer Business Process Outsourcing-Anbieter auf dem Markt, der das Potenzial hat, die Branche nachhaltig zu verändern.
Natürlich hatte das Jahr 2016 noch viel mehr zu bieten: Unser diesjähriger Auftritt auf der drupa in Düsseldorf, der weltgrößten und wichtigsten Messe für print und corssmedia solutions, erschloss einmal mehr attraktive Perspektiven. Zum einen, weil unsere Lösungen eine enorme Resonanz beim Publikum fanden und die Messebilanz dementsprechend gut ausfiel. Zum anderen, weil hier der aktuelle Stand der digitalen Transformation ebenso deutlich wurde wie die Tatsache, dass unsere Ansätze diesen Wandel maßgeblich mitgestalten können. Das wurde im Rahmen zahlloser Gespräche auf der Messe immer wieder erkennbar.
Das Jahr 2016 war ein erfolgreiches. Ich möchte mich herzlich bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben. Das betrifft unsere Mitarbeiter, unsere Kunden sowie unsere Kooperationspartner.
Wir werden im kommenden Jahr alles daran setzen, unseren Weg konsequent weiterzugehen und unsere Potenziale zu einhundert Prozent zu nutzen – für unsere Kunden, Partner und alle anderen Stakeholder über sämtliche relevanten Branchen und Anwendungsbereiche hinweg.
Doch vor den Herausforderungen des nächsten Jahres kommen erst einmal die Weihnachtsfeiertage. Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Fest und einen guten Übergang in das Jahr 2017.
d einen erfolgreichen Start in das Jahr 2017.

Jacqueline Fechner
General Manager und Vorsitzende der Geschäftsführung



WEIHNACHTS- & NEUJAHRS-GLÜCKWÜNSCHE

©ADOBESTOCK/TSUNG-LIN WU - Fotolia

Wir sagen DANKE!

Bei all unseren Fluggästen, Partnern und Besuchern am Paderborn-Lippstadt Airport.
Danke für Ihr Vertrauen, Ihre Treue und wertvolle Unterstützung, die Sie uns im nun zu Ende gehenden Jahr entgegen gebracht haben.

Hinter uns liegen spannende, aufregende und erfolgreiche Monate und wir blicken schon jetzt auf ein abwechslungsreiches Jahr, in dem wir unseren Passagieren noch mehr Flüge anbieten können.

Wir freuen uns, dass der Reiseveranstalter TUI in 2017 ein deutlich erweitertes Flugangebot auflegt. Hierzu zählen Flüge zu den griechischen Inseln Kreta, Rhodos und Kos sowie zu den spanischen Zielen Fuerteventura und Gran Canaria. Darüber hinaus erfolgen regelmäßige Flüge nach Burgas und Varna an der Schwarzmeerküste.
Für uns ist diese Entscheidung ein starkes Bekenntnis zum Paderborn-Lippstadt Airport und spiegelt die große Nachfrage in unser wirtschaftlich starkes Einzugsgebiet im östlichen und südlichen Westfalen, in Lippe sowie den angrenzenden Regionen in Hessen und Niedersachsen wider.

Ein weiteres Zeichen setzt der Airbroker Involatus. Er bietet im Sommer täglich Flüge zum türkischen Badeort Antalya an und bedient die Strecke durch Flugzeuge der serviceorientierten und leistungsstarken Turkish Airlines-Gruppe.
Die derzeit am stärksten expandierende Airline Europas, die Fluggesellschaft Eurowings, bindet den Paderborn-Lippstadt Airport an ihre neue Basis auf Mallorca an. Zum kommenden Sommerflugplan 2017 wird die Airline im ersten Schritt insgesamt vier wöchentliche Verbindungen vom Heimathafen zur beliebten Baleareninsel aufnehmen. Mit Beginn der Urlaubshochsaison wird die Strecke dann auf vier wöchentliche Verbindungen aufgestockt.
Dank Ihrer Unterstützung und Nachfrage an Flügen ab Airport PAD können wir gemeinsam auf diese erfreuliche Entwicklung blicken! Herzlichen Dank!

Ihnen allen ein gesundes und friedliches neues Jahr und allzeit einen angenehmen Aufenthalt an Ihrem Heimathafen wünscht Ihnen

Ihr Paderborn-Lippstadt Airport-Team



Die Seppeler Gruppe: Ein starkes Netzwerk



THOMAS WEISE
GESCHÄFTSFÜHRER

In fast 100 Jahren haben wir uns als produzierender Dienstleister zu einem der führenden Spezialisten für Feuerverzinkung, Behältertechnik, Gitterroste sowie Nass- und Pulver-beschichtung entwickelt. Mit über 1.100 Mitarbeitern und 16 regional verankerten, operativen Geschäftsbereichen in Deutschland und Polen bilden wir ein starkes Netzwerk.
Unser flexibler Unternehmensverbund ermöglicht es, jedem Kunden ein in jeder Situation leistungsstarker Partner zu sein – von der 6 mm-Schraube bis zu großen Stahlkonstruktionen werden bei uns termingerecht feuerverzinkt.
Ökonomische und ökologische Belange spielen bei der Seppeler Gruppe eine bedeutende Rolle. Schließlich ist der durch Feuerverzinken gewährleistete Korrosionsschutz ressourceneffizient und bildet einen nachhaltigen Beitrag zum Umweltschutz. Im Jahr 2016 stand die konsequente Weiterentwicklung unseres Unternehmens im Vordergrund, sei es mit der Neueröffnung nach fast zweieinhalbjähriger Modernisierung der Feuerverzinkung Hannover, der umfangreiche Umbau der Feuerverzinkung Osnabrück oder der Startschuss für den Bau einer neuen Verzinkerei in Holdorf. Die stetige Modernisierung unserer Technologien und Prozesse sowie nachhaltiges Agieren: Daran werden wir auch 2017 arbeiten – gemeinsam mit unseren Kunden, Partnern und Mitarbeitern, denen wir sehr herzlich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und das offene Miteinander danken. Unser Motto ist unser Versprechen auch für 2017: Seppeler – bei uns klappt's.

Weitere Informationen:
www.seppeler.de

Was wir unseren Auszubildenden schon immer sagen wollten…

Ihr kocht Kaffee, räumt anderen das Geschirr weg und springt immer ein, wenn´s brennt!
Aber bei uns seid Ihr so viel mehr!
Ihr unterstützt, hinterfragt, bringt Ideen und frischen Wind in unser Unternehmen! Ihr seid immer da, wenn man Euch braucht!
Wir, Creditreform Herford & Minden Dorff KG, sind stolz auf unsere Auszubildenden. Toll, dass wir Euch beim Start ins Berufsleben unterstützen dürfen. Die Zusammenarbeit macht viel Freude und es ist immer wieder schön zu sehen, mit wie viel Motivation und Interesse Ihr bei der Sache seid.
Herzlichen Dank an: Björn Götting, Simon Menke, Natalie Steimels und Vanessa Vetter.

Sabrina Schlömp, Ausbilderin, im Namen aller Kolleginnen und Kollegen der Creditreform Herford & Minden Dorff KG



Ein herzliches Dankeschön…

…sage ich als Vorsitzender des Bundesverbands DIE KMU-BERATER allen unseren Mitgliedern! Ein Berufsverband lebt von den Beiträgen der Mitglieder zu einem aktiven Verbandsleben. Auch im zu Ende gehenden Jahr haben Sie in unseren elf Fachgruppen, in den sechs Regionalgruppen und auf den zwei bundesweiten Tagungen in Frankfurt und Berlin den gegenseitigen Erfahrungsaustausch gepflegt und damit nicht zuletzt Ihre Kompetenzen erweitert. Nicht nur unser lebendiger Verband profitiert davon, sondern vor allem auch Ihre Beratungskunden! Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Start in ein erfolgreiches Neues Jahr!



Thomas Thier
Vorsitzender des Berufsverbands „Die KMU-Berater – Verband freier Berater e. V."



WEIHNACHTS- & NEUJAHRS-GLÜCKWÜNSCHE

©ADOBESTOCK/TSUNG-LIN WU - Fotolia

Wem gilt Ihr Dank?

Die Private Hochschule für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz/Oldenburg (PHWT), dankt allen Unternehmen, Kommunen und Verbänden, die gemeinsam mit uns ihre jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Dualen Studium ausbilden, die ihre Fach- und Führungskräfte in unseren Weiterbildungsmaßnahmen fortbilden, die fachliche Problemstellungen gemeinsam mit uns lösen und die uns auf vielfältige Art und Weise unterstützen.

Nur mit der Zusammenarbeit mit Ihnen werden das Duale Studium und die Weiterbildungsseminare an unserer PHWT für Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu einer praxisnahen und bedarfsorientierten akademischen Aus- und Weiterbildung auf hohem Niveau.

Auch im neuen Jahr werden wir für Sie da sein!

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2017!

Ihre PHWT



Danke für ein erfolgreiches Eventjahr 2016!



Mit rund 600 Veranstaltungen und 270.000 Gästen in unseren Veranstaltungszentren PaderHalle und Schützenhof neigt sich für uns ein in vieler Hinsicht ereignisreiches Jahr 2016 dem Ende. Dies ist für mich Anlass, herzlich „DANKE“ zu sagen.
Mein Dank gilt an erster Stelle unseren vielen Stamm- und Neukunden, die uns im letzten Jahr ihr Vertrauen geschenkt haben, um für sie Konzerte, Shows, Firmenevents, Messen oder auch Familienfeste auszurichten. Ihr Vertrauen in unsere Kompetenz ist für das gesamte Team tagtäglich Ansporn, bei wirklich jeder Veranstaltung unser Bestes zu geben.
Herzlichen Dank sage ich meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre Zuverlässigkeit, ihr Engagement und den Spaß an der Arbeit auch in der Nacht und am Wochenende. Dies ist keine Selbstverständlichkeit und zugleich ist es in unserer Branche nur mit dieser Einstellung zu schaffen, Kunden wirklich zu begeistern und für sie und ihre Gäste unvergessliche Events zu schaffen.
Bedanken möchte ich mich bei allen Lieferanten und Dienstleistern, auf die wir uns auch bei kurzfristigen Planänderungen stets verlassen können, um die Wünsche unserer Kunden umzusetzen. Ein besonderer Dank gilt allen Medienpartnern, ohne deren engagierte Vor- und Nachberichterstattung die erreichten Gästezahlen bei öffentlichen Events nicht denkbar wären. Allen gemeinsam kann ich versichern, dass wir uns auch für das kommende Jahr viel vorgenommen haben und kontinuierlich daran arbeiten werden, unseren gastronomischen Service und unsere sonstigen Dienstleistungen weiter zu optimieren. Mein Dank gilt abschließend den Mitgliedern in unseren Aufsichtsgremien für die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit und die gemeinsame Zielsetzung, die PaderHalle und den Schützenhof in den kommenden Jahren weiter zu modernisieren.
Ich wünsche Ihnen allen eine wunderschöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr 2017!

Dr. Maria Rodehuth
Geschäftsführerin PaderHalle und Schützenhof Paderborn

1.000 gute Gründe Danke zu sagen



DANIEL FRISCH, GESCHÄFTSFÜHRER DER FLEXIJET GMBH, BEI DER ÜBERGABE DES 1.000STEN FLEXIJET 3D
(FOTO: FLEXIJET)

Draußen wird es kühler, die Tage kürzer und die Kollegen versorgen einen regelmäßig mit selbstgebackenen Weihnachtsplätzchen: für uns ein eindeutiges Indiz, dass sich das Jahr langsam dem Ende zuneigt.
Das Jahr 2016 war dabei ein ganz besonderes für die Flexijet GmbH, denn wir konnten im Sommer unser 1.000 Laseraufmaßsystem ausliefern und haben damit einen kleinen und hart erarbeiteten Meilenstein in der Firmengeschichte erreicht. Deshalb möchten wir uns an dieser Stelle die Zeit nehmen, um „Danke“ zu sagen. DANKE, an all die Kunden und Wegbegleiter, die uns bereits seit 9 Jahren ihr Vertrauen schenken und von der ersten Minute an, an uns geglaubt haben. DANKE, an unser Team, das inzwischen schon eine Art kleine Flexijet-Familie geworden ist und immer mit Rat und Tat zur Seite steht, aber auch DANKE an alle Kritiker und Zweifler, denn Ihr sorgt dafür, dass wir uns jeden Tag weiter verbessern können. Wir wollen perfekte Aufmaßlösungen für das Handwerk liefern und das gelingt uns nur, wenn wir auch auf den Baustellen unserer Kunden zu Gast sind und ihre Herausforderungen bei der täglichen Arbeit verstehen. Uns ist es wichtig, unseren Wirtschaftsstandort zu stärken, qualitativ hochwertige Produkte zu fertigen und damit attraktive Arbeitsplätze zu schaffen. Daher haben wir uns für eine regionale Produktion „Made in Germany“ entschieden. Über tausend zufriedene Kunden bestätigen uns immer wieder, dass das Zusammenspiel aus Hard- und Software aus eigener Entwicklung eine unschlagbare Kombination bei der Erstellung eines präzisen Aufmaßes ist. Und genau hier setzen wir auch im nächsten Jahr an und werden einige wegweisende Neuerungen präsentieren. Man darf also gespannt sein!
Bis es so weit ist wünschen wir allen Kunden, Interessenten, Partnern und Kollegen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr! Und wer weiß, vielleicht findet sich ja auch das ein oder andere Flexijet 3D Laseraufmaßsystem auf dem Wunschzettel wieder.



WEIHNACHTS- & NEUJAHRS-GLÜCKWÜNSCHE

©ADOBESTOCK/TSUNG-LIN WU - Fotolia

Bewässerungsanlagen - natürlich von Aqua-Technik

Ein Dankeschön von Geschäftsführer Michael Schraeder an alle Kunden

Liebe Kunden von Aqua-Technik,

erneut geht ein erfolgreiches Geschäftsjahr für mein Unternehmen Aqua-Technik zu Ende. 2016 war geprägt von einer Umsatzsteigerung und einer Erhöhung der Mitarbeiterzahl. Gemeinsam mit meinem Team konnte wir neue Marktsegmente erschließen und unsere Produkte platzieren.

Diese positive Rückschau ist jedoch nur möglich, weil wir auch in diesem Jahr auf das Vertrauen und die Treue von Ihnen - unseren zahlreichen Kunden aus den Regionen Ostwestfalen-Lippe, Münster und Osnabrück - zählen konnten. An dieser Stelle sage ich deshalb recht herzlich Danke an alle, die in Aqua-Technik ihren Partner in allen Fragen von Bewässerungsanlagen, Regenwassernutzung, Teichtechnik, Wasseraufbereitung, Gartenlicht und Gartenpflege sehen. Ich versichere Ihnen, dass ich auch in 2017 alles möglich machen, Ihre Wünsche zu erfüllen. Gern nehmen sich meine Aqua-Techniker Zeit für Sie. Wir haben keine Scheu vor kniffligen Aufgaben und finden gemeinsam mit Ihnen die für Sie richtige Lösung.

Natürlich treffen wir uns auch bei Ihnen vor Ort, damit wir uns ein genaues Bild der Problemstellung machen können. Wir von Aqua-Technik sind nicht nur Ihr Fachhändler, sondern auch Ihr kompetenter Berater. Wir planen gern Ihre Anlage und vermitteln Ihnen zudem die erfahrensten Installateure. Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch nach Abschluss der Baumaßnahme als Ansprechpartner zur Verfügung.

Abschließend lade ich alle Kunden und Interessenten ein, unseren neuen Beregnungsplaner kennen zu lernen. Unter www.beregnungsplanung.de sehen Sie, wie leicht es ist, einen individuellen Vorschlag für Ihre Bewässerungsanlage bei uns anzufordern.

Herzliche Grüße
und einen guten Start ins neue Jahr
Ihr Michael Schraeder



MICHAEL SCHRAEDER IST GESCHÄFTSFÜHRER DES UNTERNEHMENS AQUA-TECHNIK AUS NEUENKIRCHEN BEI RHEINE.

FOTO: FIRMA AQUA-TECHNIK

Randstad sagt Danke für Ihr Vertrauen



Vertrauen ist die Basis für eine gute Zusammenarbeit. Danke, dass Sie uns dieses tagtäglich schenken. Unser Anspruch ist es, die für Sie optimalen Personallösungen zu entwickeln und Herausforderungen am Wirtschafts- und Arbeitsmarkt mit Ihnen gemeinsam erfolgreich zu meistern. Und dies immer in einem partnerschaftlichen Dialog auf Augenhöhe. Dieser Austausch ist uns wichtig, um zu erfahren, was Sie bewegt. In diesem Jahr war es erneut das Thema „Fachkräftemangel". Für HR-Abteilungen nimmt die Suche nach qualifizierten neuen Mitarbeitern immer mehr Zeit ein. Auch in diesem Bereich haben Sie uns in diesem Jahr wieder ihr Vertrauen geschenkt, dass wir für sie die besten Mitarbeiter finden. Entsprechend haben wir eine gestiegene Nachfrage nach unserer Dienstleistung „Direkte Personalvermittlung" verzeichnet. Hier führen wir Bewerber und Unternehmen passgenau zusammen und übernehmen den kompletten Rekrutierungsprozess.
In vielen Gesprächen mit Ihnen in diesem Jahr war aber auch ein weiteres Thema häufig präsent, die Reform des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes, die am 1. April 2017 in Kraft tritt. Das neue Gesetz besteht aus zwei Kernpunkten: Die Einführung einer Höchstüberlassungsdauer von 18 Monaten und Equal Pay nach neun Monaten. Auch hierbei werden wir Ihnen als zuverlässiger zur Seite stehen. Ich bin davon überzeugt, dass wir alle zusammen diese neue Herausforderung meistern werden. Meine Kollegen und ich werden Sie dabei mit allen notwendigen Informationen versorgen und unterstützen. Vertrauen Sie uns als Marktführer. Wir werden alles tun, damit auch 2017 ein für Sie erfolgreiches Jahr wird.

Ihr Stefan Müller
District Manager bei Randstad Deutschland

Wir feiern unser Jubiläum und sagen herzlichen Dank!



Eine Geburtstagstorte mit 30 Kerzen und eine Flasche Sekt – das verspricht der Dezember! Denn der spezialisierte Personaldienstleister Amadeus FiRe, mit Sitz der Konzernzentrale in Frankfurt am Main, feiert sein 30jähriges Bestehen. Der Umzug der Bielefelder Niederlassung in das Lenkwerk hat die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Unternehmen sowie Bewerbern für unsere spezialisierte Zeitarbeit, Personalvermittlung und unser Interim Management im kaufmännischen und IT-Bereich weiter beflügelt. Für das Vertrauen möchten wir uns herzlich bei unseren Kundenunternehmen und Bewerbern bedanken.
Besuchen Sie uns gerne auf der Karrieremesse „my job OWL" im Zeitraum vom 10. bis 12. März 2017 im Messezentrum Bad Salzuflen. Als neuer Niederlassungsleiter in Bielefeld freue ich mich, Sie kennenzulernen. Bei Fragen rund um die Personalsuche und Karrierefragen von Bewerbern stehen wir gerne zur Verfügung. Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten im Kreise Ihrer Familie und ein gesundes neues Jahr.

Daniel Wetterkamp
Niederlassungsleiter
Amadeus FiRe AG Bielefeld

Liebe FIRSTSTOP Kunden,

Liebe FIRSTSTOP Kunden,

wir möchten uns in diesem Jahr bei unseren Kunden der Filiale Detmold und der ehemaligen Filiale Lage herzlich für Ihre Treue und Ihr entgegengebrachtes Vertrauen bedanken. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2017!

Ihre FIRSTSTOP Team in Detmold





WEIHNACHTS- & NEUJAHRS-GLÜCKWÜNSCHE

©ADOBESTOCK/TSUNG-LIN WU - Fotolia

„Dankeschön“



Ein spannendes Jahr liegt schon wieder hinter uns. Wir haben mehr Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei uns aus den unterschiedlichsten Wirtschaftsbereichen ausbilden und unterrichten dürfen denn je. Sowohl in der überbetrieblichen Ausbildung, als auch in der Umschulung und Qualifizierung sowie in der Weiterbildung. Zum ersten Mal haben wir in rund 6 Monaten eine Klasse von Meisterschülern in der Land- und Baumaschinenmechatronik im Ganztagsunterricht erfolgreich bis zur Prüfung begleitet – zusätzlich zur Ausbildung von Meistern und Servicetechnikern in Teilzeit. Und wir haben ein Projekt gewagt, von dem wir zwar wussten, dass es gebraucht wird und dass es gesellschaftlich wichtig ist, von dem wir aber zunächst nicht sicher sein konnten, ob es gelingt: „Welcome to WiN – Work in Nature“ ist ein Programm zur Integration von Geflüchteten in den ersten Arbeitsmarkt. All diese Herausforderungen haben wir in diesem Jahr erfolgreich gemeistert, und dafür möchte ich mich ganz herzlich bedanken – bei all den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die uns ihr Vertrauen schenken, bei den Arbeitgebern, die unser Bildungszentrum für die Aus- und Weiterbildung ihrer Mitarbeiter nutzen! Aber vor allem danke ich unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern! Ihre Hingabe und ihr Engagement ist die Grundlage unseres Erfolges! Sie haben in diesem Jahr viel und dies immer wieder gerne geleistet. Sie sind ein großartiges Team! „Lernen und Erleben“ das ist unser Motto, Bildung und Technik unsere Faszination. Dankeschön an alle, die 2016 zu diesem Jahr gemacht haben!

Ihr Björn Plaas

Wer auffallen will, muss Außergewöhnliches leisten.

Sind wir von einer Sache begeistert, können wir die Zeit, die Welt und alles andere um uns herum vergessen. Begeisterung kann uns zu Höchstleistungen treiben. Manchmal ganz ohne dass wir es merken. Und sie kann andere mitreißen. Toll, wenn die Menschen, die mit uns arbeiten unsere Begeisterung spüren und teilen. Doch unsere Anstrengungen wären erfolglos, wenn wir nicht Auftraggeber hätten, die uns immer wieder spannende Aufgaben anvertrauen.
Wir bedanken uns gleich dreimal bei unseren Kunden:
1. für immer neue, herausfordernde und spannende Aufgaben.
2. für das Vertrauen in unsere Kompetenz.
3. für den Mut, einer guten Idee die Chance auf Erfolg zu geben.



Danke, danke, danke!

„Wieder geht ein ereignisreiches Jahr zu Ende. Sehr gerne möchten wir deshalb allen danken, die dazu ihren Beitrag geleistet haben. Unser Dank gilt zuerst unseren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, aber ebenso herzlich danken wir auch unseren treuen Kunden, Geschäftspartnern und Auftraggebern. Dank ihres großen Vertrauens in unsere Produkte und Dienstleistungen war 2016 für uns ein gutes Jahr.



Die erneut erfolgreiche Überprüfung unserer Zertifizierungen nach der DIN EN ISO 9001: 2008 und DIN 77200: 2008 im September 2016 bescheinigte uns einmal mehr die Erfüllung der Anforderungen der Normen zur Qualität unserer Dienstleistungen. Gefreut hat uns im Jahr 2016 auch eine besondere Auszeichnung durch den Verband für Sicherheit in der Wirtschaft Nordrhein-Westfalen. Anlässlich unserer 20-jährigen Verbands-Mitgliedschaft wurden unsere Ausbildungs-leistungen ausdrücklich anerkannt und gewürdigt. Gerade in der Sicherheitsbranche steht und fällt die hohe Qualität mit der Souveränität und Kompetenz der Beschäftigten.

Auch im kommenden Jahr wollen wir unseren Weg weitergehen und uns neuen Herausforderungen stellen und freuen uns auf ein spannendes 2017.

Wir wünschen allen einen guten Start in das neue Jahr und danken besonders allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die über die Feiertage im Einsatz sind!

Peter Stoll
Geschäftsführer

Mit diesem Weihnachtsgruß verbinden wir einen herzlichen Dank für Ihr Vertrauen.

Wir dürfen zum Ende des Jahres auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken. Diese Erfolge sind gemeinsame Erfolge. Wieder ist es uns gelungen, wichtige Ziele zu erreichen. Unsere Vermittlungsquote ist aufgrund einer vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen Kunden, Kandidaten, Bewerbern und unseren beschäftigten Arbeitnehmern erneut erhöht worden. An unserem Ziel, Mitarbeiter dauerhaft in kurzer Zeit bei Unternehmen im „Handwerk – Gewerbe –Industrie“ in feste Beschäftigungsverhältnisse mit Perspektive zu bringen, arbeiten wir auch im kommenden Jahr hoch motiviert.
Allen Beteiligten versprechen wir beste Beratung und stets eine passgenaue Stellenbesetzung. Talente und Jobs mit Karrierezielen zu finden, diese Chancen bieten wir auch im Jahr 2017.
Ihnen und Ihren Familien wünschen wir einen gelungenen Jahreswechsel und ein sorgenfreies neues Jahr.
Mit weihnachtlichen Grüßen.
personalmeyer „flexibel – fleißig – fair“


Volker Meyer


Kai Rinneberg


Thomas Plet


Maren Strohmeier

Vertrauen verbindet

„Gibt man nicht Vertrauen, so erhält man kein Vertrauen“ (Laotse)
Mehr als 15 Jahre verbindet uns mit unseren Kunden und Partnerfirmen eine erfolgreiche und vertrauliche Zusammenarbeit.
Bedanken möchte ich mich aber vor allem auch bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für Ihr Engagement und Zuverlässigkeit sowie das mir persönlich entgegengebrachte Vertrauen. Alles in allem bin ich mächtig stolz auf unser Team.
Nur so war es bisher und ist es in Zukunft möglich erfolgreich unsere zahlreichen Bauprojekte zu realisieren. Wir freuen uns gemeinsam auf die neuen Herausforderungen im Jahr 2017.



Bührer + Wehling Projekt GmbH

Michael Wehling
Geschäftsführender Gesellschafter



WEIHNACHTS- & NEUJAHRS-GLÜCKWÜNSCHE

©ADOBESTOCK/TSUNG-LIN WU - Fotolia

Sehr geehrte Kunden und Geschäftspartner,

gerade in dieser für alle doch recht unsicheren und schwierigen Zeit auf der ganzen Welt, zählt gegenseitiges Vertrauen, Unterstützung und Verlässlichkeit umso mehr.
Das gilt auch für unsere Dienstleistung der sicheren Akten- und Datenträgervernichtung und des Dokumentenmanagements. Daten und Datenträger für eine Vernichtung außer Haus zu geben erfordert ein hohes Maß an Vertrauen.
Es ist Zeit für ein Dankeschön an alle unsere zahlreichen langjährigen Kunden, die uns auch in diesem Jahr wieder die Treue gehalten haben. Danke für die zum Teil schon viele Jahre dauernde vertrauensvolle Zusammenarbeit.
Wir danken unseren neuen Kunden, die uns in diesem Jahr zum ersten Mal Ihr Vertrauen geschenkt und die „REISSWOLF Familie“ vergrößert haben.
Unser Dank gilt dabei auch unseren Mitarbeitern, ohne die unser Erfolg und stetiges Wachstum nicht möglich Wäre.
Gerne stehen wir auch im kommenden Jahr wieder an Ihrer Seite, um Sie tatkräftig zu unterstützen. Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir ein gesegnetes Fest und erholsame Feiertage mit allen guten Wünschen zum neuen Jahr!

In Namen aller Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der REISSWOLF GmbH Ostwestfalen-Lippe !

formdrei Messe und Event GmbH sagt „Danke“

Ich danke meinen Mitarbeitern, unseren Kunden und Lieferanten für ihre Treue und die gemeinsame Planung und Realisierung von mehr als 400 Projekten im Jahr 2016. Wir freuen uns auf das kommende Jahr 2017 und auf eine ebenso partnerschaftliche und erfolgreiche Zusammenarbeit.



Das gesamte formdrei-Team wünscht Ihnen und Ihrer Familie
ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches
und erfolgreiches neues Jahr 2017!

Armin Hollensteiner
(Geschäftsführung formdrei Messe und Event GmbH)

Wenn es um die Bürobegrünung geht, geht es auch um Energien – schließlich vermitteln schöne und gepflegte Pflanzen eine besondere Atmosphäre am Arbeitsplatz, die sich auf die Arbeitsmotivation auswirkt. Es gibt in unserer täglichen Arbeit so viele schöne Beispiele, wie die Zufriedenheit der Mitarbeiter steigt, wenn lebendes Grün sichtbar ist. Hier sind mittlerweile so viele, ausgefallene Bepflanzungen möglich. Zum Beispiel ganz aktuell „Grüne Wände“ oder „Living Walls“, lebende Pflanzenbilder. Dieses macht wahre Freude !
Auf diese gemeinsamen Projekte, die wir zusammen mit dem Kunden realisieren, bin ich stolz. Es zeigt, dass trotz Geschwindigkeit und Produktivitätssteigerung im Arbeitsleben der Sinn für Schönes nicht verloren gegangen ist.
Für diese gute Zusammenarbeit möchte ich an beiden Stellen der Begrünung danken: Unseren Kunden für das Vertrauen in unsere Arbeit und unseren Mitarbeitern für den tollen Einsatz ! Mit dieser Energie wollen wir auch in Zukunft arbeiten.



Vielen Dank und Gruß
Christian Engelke

Danke für ein tolles Jahr!



Leistungsstarke Personallösungen auch in 2017.
Das Jahr 2017 naht mit großen Schritten heran und das Team der Orizon GmbH in Bielefeld steht bereits in den Startlöchern, um sowohl Bewerber als auch Unternehmen schnell und unkompliziert mit leistungsstarken Lösungen an ihr Ziel zu bringen.
Seit vielen Jahren ist der Personaldienstleister Orizon als kompetenter Ansprechpartner für Personal- und Jobsuchende aus allen Branchen in der Region Ostwestfalen-Lippe am Standort Bielefeld tätig. Und das mit Erfolg: Gerade wurde das bundesweit tätige Unternehmen vom Deutschen Institut für Servicequalität (DISQ) ausgezeichnet und geht bei einer B2B-Studie „Personaldienstleister 2016“ mit dem besten Gesamturteil für die Kundenzufriedenheit und dem Qualitätsurteil „gut“ als Sieger hervor.
„Wir freuen uns sehr über dieses tolle Ergebnis und bedanken uns in diesem Zuge bei all unseren Kunden und Mitarbeitern für die tolle Zusammenarbeit in 2016!“ so Niederlassungsleiter Thorsten Wortmann. „Auch im neuen Jahr stehen wir mit unseren Leistungen Personalüberlassung und
-vermittlung zur Verfügung und bieten Kunden, Bewerbern und Mitarbeitern gleichermaßen individuelle Beratung und Betreuung in allen Fragen rund um die Themen Personalmanagement und Karriereplanung.“

Weitere Informationen:
www.orizon.de

Zusammenkommen ist ein Beginn,
Zusammenbleiben ist ein Fortschritt,
Zusammenarbeiten ist ein Erfolg.
(Henry Ford)



Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Der Jahresausklang ist eine spannende Zeit: Das Vergangene Revue passieren zu lassen und mit Neugier auf das Kommende zu blicken.

Die **Schulte Bauunternehmen GmbH**, Lähdener Straße 16, 49740 Haselünne, bedankt sich bei allen Geschäftspartnern für die angenehme sowie gute Zusammenarbeit und wünscht besinnliche Weihnachtsfeiertage.

365 Tage warten im nächsten Jahr darauf, wieder gemeistert zu werden. Wir hoffen auch 2017 auf Ihre Unterstützung.

Ralf Schulte
Schulte Bauunternehmen GmbH
www.schulte-haseluenne.de

Ein herzliches Dankeschön…

Aufgrund unserer hohen Stationsabdeckung im Gebiet Ostwestfalen-Lippe sind wir immer nah an unseren Kunden und Partnern in der Region dran. Für das daraus entstehende partnerschaftliche Verhältnis sowie die vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit in 2016 möchten wir uns herzlichen bei Ihnen allen bedanken. Aufgrund des kooperativen und konstruktiven Miteinanders haben wir gemeinsam ein tolles Jahr gestaltet. Wir freuen uns darauf, Ihnen auch im Jahr 2017 die passenden Mobilitätslösungen anzubieten und durch den engen Austausch mit Ihnen unsere Services weiterzuentwickeln! Denn Ihre Treue ist unser Ansporn.



Boris Teister
Area Manager Niedersachsen/Westfalen bei Europcar



WEIHNACHTS- & NEUJAHRS-GLÜCKWÜNSCHE

©ADOBESTOCK/TSUNG-LIN WU - Fotolia

„Ich bin dankbar, nicht weil es vorteilhaft ist, sondern weil es Freude macht."
Lucius Annaeus Seneca



Ja, es macht Freunde, dankbar zu sein. Denn wissen wir doch alle, dass wir Erfolg niemals alleine schaffen. Erfolg ist immer die Summe deren guten Entscheidungen, die wir mit und für unser Umfeld treffen.
Mein großer Dank gebührt an erster Stelle immer meinem Mann und meiner Familie. Es gibt nichts Schöneres auf dieser Welt, als ein funktionierendes Netz, das einen immer auffängt – egal, ob man gerade erfolgreich ist oder nicht.
Dann gilt natürlich der Dank meinem Team. Ein Team, das immer hinter mir steht und mich unterstützt. „Danke, ihr seid meine großer Stützpfeiler und ich bin stolz darauf, so ein tolles Team zu haben."
Kein Unternehmen kann ohne Kunde bestehen. Machen Kunden und mich verbindet eine jahrelange Zusammenarbeit. Andere kenne ich erst ein Jahr und dennoch sind wir vertraut. „Die Arbeit mit Ihnen, meinen Kunde macht Spaß, weil wir uns gemeinsam und gegenseitig helfen. Kundenbeziehungen sind niemals eine Einbahnstraße. Das leben meine Kunden und ich. Dafür von Herzen: Danke."
Ich danke aber auch meinen Geschäftspartnern und Lieferanten: PR Allendorf, Speakers Excellence, Cybob GmbH, Carsten Bukowski von Book and Bold, Aileen Rogge Fotografie, Event und Food, Tischlerei Schweer, Zawada Bau, PBS Hausmeisterservice, Autohaus Pietsch und allen anderen auch. Auch das macht eine gute Partnerschaft aus: Gute und faires Miteinander.
Da ich ja nun auch ein tierisches assistenten-Team habe, danke ich meinen Tieren. Sie entspannen und spiegeln, fordern und entwickeln mich. Sie sind meine Partner und Freunde. Danke für den Start der Tournee „Glück ist tierisch leicht" im Jahr 2016. 2017 folgen noch viele tolle und neue Projekte.
Danke für unser Miteinander, unseren gegenseitigen Respekt und die Möglichkeit Meinungen auch einmal exklusiv zu haben. DAS ist Partnerschaft.

Daniela A. Ben Said – GF Quid agis GmbH*

2016 war ein besonders Jahr



Wir konnten dieses Jahr unser 5-jähriges Jubiläum als BREKOM-Niederlassung in Paderborn feiern. Das Jahr 2016 war für uns sehr erfolgreich. Mein Dank gilt allen, die durch eine sehr gute Zusammenarbeit dazu beigetragen haben: unseren Kunden mit Ihrer Loyalität und Bereitschaft, mit BREKOM optimale Lösungen für Ihre Anforderungen umzusetzen. Herzlich danke ich auch unseren Partnern und Lieferanten mit ihrem Know-how sowie unseren Mitarbeitern mit ihrer Kompetenz und Initiative.
Zusammen haben wir 2016 viel erreicht. Unser Lösungsportfolio konnten wir durch neue innovative Servicekonzepte, Managed und Cloud Services ergänzen. Wir werden diesen Weg im nächsten Jahr konsequent weiter gehen und unsere Angebote für den Mittelstand kontinuierlich ausbauen. Motiviert sehen wir interessanten Herausforderungen und Projekten im neuen Jahr entgegen.
Das ganze BREKOM-Team wünscht Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie eine guten, gesunden und erfolgreichen Start ins neue Jahr 2017.

Markus Krieg
BREKOM GmbH
Niederlassungsleiter
Region Ostwestfalen-Lippe

businesself – Managementberatung sagt DANKE …

.. den Kunden, die wir bedienen durften!
… den Lieferanten und Partnern, die uns verlässlich unterstützt haben!
… unseren Mitarbeitern, die Qualität mit höchstem Engagement lieferten!
… für viele Menschen, die uns inspiriert haben!
… für Vertrauen, dass uns entgegengebracht wurde!
… für Chancen und Herausforderungen, die wir nutzen konnten!
… für spannende Erfahrungen, die wir erleben durften!
… für neue Ideen, die wir entwickeln konnten!
… für Fehler, aus denen wir Lernen durften!
… für Spaß an unserer Arbeit!
… **für ein erfolgreiches Jahr 2016!**
klappt's.

businesself
PASSGENAU IN FÜHRUNG GEHEN

Dr. Holger Schmitz & Tobias Narendorf
Geschäftsführende Gesellschafter
der business elf – Managementberatung GmbH



Die ROFRA Gebäudereinigung aus Bramsche sagt Danke. Zuallererst unseren Mitarbeitern, denn während drinnen in den Kaminen die Feuer prasseln und die ersten Plätzchen verzehrt werden, ist unser Team unermüdlich für unsere Kunden unterwegs und sorgt dafür, dass zu den Feiertagen alle Fenster blitzen und alle Böden glänzen.

Und auch unseren Kunden möchten wir danken. Für Ihr Vertrauen, aber auch dafür, dass sie nicht vergessen uns positive Rückmeldungen zu geben und die Leistung unseres Teams damit zu honorieren. Denn genau diese Bestätigung ist es, die uns motiviert, jeden Tag unser Bestes zu geben.

Wir haben große Ideen – um dafür Raum zu schaffen, verlegen wir im Jahr 2017 unseren Firmensitz ins Gewerbegebiet Engter, wo wir eine komplett neue Halle errichten. Es liegt also nicht nur ein erfolgreiches Jahr hinter uns, sondern auch eine aufregende Zeit voller neuer Projekte vor uns. Unser Dank gilt all jenen, die uns unterstützen, diesen Weg mit uns gehen und gemeinsam mit uns wachsen.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen die **Inhaber Familie Gräf und das gesamte Team der ROFRA Gebäudereinigung!**

Herzlichen Dank für das in uns gesetzte Vertrauen. Es ehrt uns und macht uns auch ein wenig stolz. 2016 ist/war ereignisreich und voll guter Eindrücke. Wir freuen uns, auch das kommende Jahr mit Ihnen konstruktiv zu gestalten und weiter zusammen zu wachsen.
Nutzen Sie die kommende Weihnachtszeit, um ein wenig zur Ruhe zu kommen und neue Energie für die Herausforderungen der Zukunft zu sammeln.
Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.





PREMIUM-AUSZEICHNUNG VERLIEHEN: MARK NEDDERHOF, SALES MANAGER EXPOLINC UND RALF SCHADWINKEL, BEREICHSLEITER ROSENBERGER | MEDIA (V.L.N.R.)
(FOTOS: ROSENBERGER)

rosenberger ist Premium!

DAS MEDIA-TEAM ALS HERVORRAGENDER EXPOLINC-PARTNER FÜR BERATUNG UND PRÄSENTATION AUSGEZEICHNET

Einer von nur 20 – und zudem noch der Einzige in Ostwestfalen: mit dem Titel „expolinc Premium-Partner“ wurde rosenberger | media, dem Bielefelder Anbieter von Produkten und Lösungen rund um Messe- und Präsentationssysteme, eine ganz besondere Auszeichnung verliehen.

Die Firma expolinc aus Schweden entwickelt High-end-Produkte aus dem Bereich transportable und stationäre Displays und Ausstellungssysteme, die über ein weltweites Netzwerk von Händlern vertrieben werden.

600 Mitglieder umfasst das Partner-Netzwerk in Deutschland, nur 20 dieser Händler erfüllen die strengen Kriterien, um mit „Premium“ ausgezeichnet zu werden. rosenberger | media gehört jetzt als einziger Anbieter in Ostwestfalen zu diesem kleinen Kreis hervorragender Partner, die, so expolinc, über das nötige Know-how und die Fähigkeiten verfügen, Nutzer mit professionellen Grafiken und Service zu bedienen.

Erfolgreich war die jahrzehntelange Zusammenarbeit zwischen dem Geschäftsbereich der Rosenberger-Gruppe und den Skandinaviern schon immer - die letzten zwölf Monate übertrafen aber alle Erwartungen.



ROSENBERGER | MEDIA BERÄT BEI DER ZUSAMMENSTELLUNG DER HOCHWERTIGEN EXPOLINC-SYSTEME

Umsatz ist jedoch nicht das einzige Auszeichnungskriterium. „Unsere Kunden erwarten höchste Qualität von unseren Produkten und Dienstleistungen“, sagt Mark Nedderhof, expolinc Sales Manager. „Premium-Partner wird nur, wer - wie Rosenberger - diesen Erwartungen durch exzellente Beratung und Produktpräsentation gerecht wird.“

Ein Beleg für diese Qualitäten ist der Ausstellungsraum in der Bielefelder Innenstadt, wo Interessenten die aktuellen Systeme auf Herz und Nieren testen können. Eins von vielen kundenorientierten Angeboten, die rosenberger | media auszeichnen.

Bereichsleiter Ralf Schadwinkel: „Es ist heute leicht, ein RollUp im Internet zu kaufen. Aber nur erfahrene Dienstleister wie wir wissen, welche Materialien harmonieren und wie sich Systeme sinnvoll kombinieren lassen. Die Lösung für die individuelle Kundenanforderung ist immer das Ergebnis einer professioneller Beratung“

▶ www.rosenberger-gruppe.de



www.wan-online.de



Zeit für einen Perspektivwechsel

Kommen Sie zu den frischen Ideen
und holen sich neue Impulse.

WAN
marketing
kommunikation

32257 Bünde
Fon 05223 68686-0
info@wan-online.de

Strategie · Konzeption · Kreation



(FOTOS: B&F WERBEAGENTUR)

Mut für Neues! – Den Schritt zur Veränderung wagen

UM HEUTE LANGFRISTIG EINE STARKE MARKTPOSITION EINZUNEHMEN, MUSS MAN SICH KONTINUIERLICH AN STÄNDIG WECHSELNDE ANFORDERUNGEN ANPASSEN.

Sich anpassen, das heißt Veränderung. Ein Wort, vor dem viele Unternehmer vorerst zurückschrecken. Ob aus Zeitmangel, Angst vor dem Ungewissen oder einfach Bequemlichkeit – nach dem Motto „läuft doch“, scheitern viele daran, aus dem Gewohnten auszubrechen. Die Krux: Potenziale bleiben ungenutzt und Wachstumsbarrieren werden geschaffen.

Die B&F Werbeagentur aus Nordhorn kennt die Scheu vor Veränderungen, doch weiß auch die Chancen für Neues zu nutzen. Nicht nur für Agenturkunden, sondern auch für sich selbst. Im Jahre 1993 als inhabergeführtes Grafikbüro gestartet, ist B&F heute eine moderne Werbeagentur auf Expansionskurs.

Im Laufe der Firmengeschichte wurde die Agentur bereits früh für hochwertiges Grafikdesign geschätzt und machte sich besonders im kulturellen Bereich einen starken Namen. Doch um weiterhin zu wachsen, wurde das Portfolio stetig optimiert und erweitert. Heute ist die Agentur ein Unternehmen der GN-Mediengruppe und beschäftigt Experten aus Kommunikationsdesign und Marketing, die es verstehen, mit den richtigen Medien die passenden Botschaften zu vermitteln sowie Marketingstrategien in hervorstechende Geschichten und Bilder umzusetzen.

Das B&F-Team ist sich einig: Der Schlüssel zum Erfolg liegt in dem Finden und Ausleben neuer Gedanken. Doch wie stellt man das an? Was hilft, ist der Blick von außen. Das beginnt bei B&F mit einem schonungslosen Kassensturz der bisherigen Kommunikation und Werbemaßnahmen des Neukunden. „Wir sehen uns als Impulsgeber und besinnen uns auf die Kernanforderung an uns als Werbeagentur: das Bringen von Ideen.“ Der Mut für Neues zahlt sich immer aus. Das Einzige, was passieren kann, ist der Gewinn von Inspirationen und vielleicht das Gehen neuer, aber erfolgsversprechender Wege. Ausschlaggebend allein ist der richtige Partner, dem man dabei vertrauen kann.

▶ www.bartsch-frauenheim.de



Machen Sie Ihren Messestand zur Wohlfühloase Ihrer Kunden

SACHLICHE KOMMUNIKATION UND PRODUKTPRÄSENTATION STELLEN HEUTE SCHON KEINE HAUPTERFOLGSFAKTOREN FÜR MESSEAUSSTELLER MEHR DAR.

Neben dem Informationsgewinn möchten Messebesucher inzwischen auch unterhalten werden und achten darauf, wie sehr sich Aussteller um sie bemühen.

Das einfachste Mittel, Besuchern einen Mehrwert zu bieten, ist die bewährte Bewirtung mit Getränken und Fingerfood durch versierte Messe-Caterer. In Verbindung mit loungeartigen Möbeln kann mit geringem Aufwand eine Wohlfühloase inmitten des stressigen Messealltags kreiert werden.

Die Nutzung von moderner AV-Technik zur Unterstützung der Präsentation ist Standard und unterscheidet sich nur noch in der Auswahl modernster Technik und dem Einbeziehen digitaler Kommunikationsplattformen. Leistungen erlebbar machen und gekonnt zu inszenieren, ist eine Herausforderung, die spezifisch auf das Portfolio des Ausstellers abgestimmt sein muss.

Und dann ist da noch der Mensch: Eine gut ausgebildete, zielorientiert arbeitende Messecrew verbreitet neben fachlicher Kompetenz auch eine positive Grundstimmung. Mit einem in der Architektur und den Funktionen exzellent gestalteten Messestand macht auch das Arbeiten Spaß, was Besucher positiv stimmt.

Alle Punkte in Summe ermöglichen ein perfekt abgestimmtes Standkonzept, bringen den bestmöglichen Erfolg und sorgen ganz nebenbei auch für eine optimale Kosteneffizienz. Hier setzen wir, die formdrei Messe und Event GmbH, als innovatives Messebauunternehmen an. Mit Know-how auf allen Ebenen unterstützen wir unsere Kunden in allen erforderlichen Leistungsphasen und begleiten sie ganzheitlich in Bezug auf ihre Messeaktivitäten und weitere Unternehmensveranstaltungen.

▶ www.formdrei.de





(FOTOS: FORMDREI)

Drucken können viele, wir können mehr...

UV-DIREKTDRUCK • GROSSFORMATDRUCK • DIGITALDRUCK • MAILINGS • PRÄSENTATIONSSYSTEME
DRUCKVORSTUFE • DIGITALES FOTOLABOR • CD|DVD PRODUKTION • WERBETECHNIK • u.v.m.

Delta-Color digital
innovativ aus druck stark
Fachlabor für digitalen Druck und Fotografie GmbH & Co.KG

Bleichstrasse 40 • 33607 Bielefeld
(05 21) 380 930-00 • info@delta-color.de

Bilder die bewegen

EIN WERBEFILM WAR FRÜHER NICHT NUR IN DER PRODUKTION AUFWÄNDIG UND TEUER, SONDERN AUCH IN DER DISTRIBUTION AUF WENIGE KANÄLE BESCHRÄNKT UND DADURCH KOSTSPIELIG.

Heute eröffnet die Digitalisierung Werbetreibenden vielfältige neue Möglichkeiten, mit Bewegtbildwerbung Menschen zu bewegen.

Bewegte Bilder, bewegte Menschen

Es ist mehr als 100 Jahre her, dass die Bilder in den Cafés und Varietétheatern von Paris das Laufen lernten. Der Legende nach, machten sie dabei auch dem Publikum Beine: Bei der Erstaufführung des Films „Die Ankunft eines Zuges auf dem Bahnhof in La Ciotat“ der Gebrüder Lumière in einem Pariser Café soll es zu regelrechten Tumulten gekommen sein, da die Zuschauer befürchteten, der Zug, der auf der Leinwand auf sie zukam, würde im nächsten Moment direkt durch den Zuschauerraum fahren. Filmhistoriker gehen heute davon aus, dass sich diese Anekdote nie so zu getragen hat. Ihre Verbreitung verdankt sie wahrscheinlich dem Werbegeschick der Lumières, die mit dieser Geschichte den verblüffenden Realismus ihrer Filme belegen wollten. Schließlich dienten auch die Filmvorführungen der französischen Filmpioniere der Werbung für ihr Produkt, den Kinematographen.

Obwohl diese kleine Anekdote also nicht der Wahrheit entspricht, ist eins doch unbestritten: Die bewegten Bilder haben seit ihren Anfängen am Ende des 19. Jahrhunderts auch die Menschen bewegt. Nicht umsonst spricht man im Zusammenhang mit dem Film von einer Emotionsschleuder und von der Traumfabrik Hollywood. Film entfaltet, als Multimediales Produkt, durch die Bewegung und Suggestionskraft der Bilder, durch Musik und Dialog eine affektive Wirkung. Die Stärke der bewegten Bilder ist es, das Publikum zu beeindrucken, zu berühren und emotional zu erreichen.

Digitalisierung bringt Bewegung in die Werbung

Diese Stärke kann sich die Werbung zunutze machen. Tatsächlich ist Bewegtbildwerbung im weiteren Sinne nichts Neues: Webespots in Kino und Fernsehen sind beinahe so alt wie die beiden Medien selbst. Bis vor nicht allzu langer Zeit waren diese beiden Formate (abgesehen vom kurzen Gastspiel des Videos) auch die einzigen Möglichkeiten der Bewegtbildwerbung. Diese Form der Werbespots hatte drei entscheidende Nachteile: Zum einen war die Produktion von Werbespots aufwändig und teuer. Zum zweiten standen zur Distribution nur zwei Kanäle zur Verfügung: Das Kino und das Fernsehen. Einen Werbespot zu platzieren war, entsprechend kostspielig. Zum dritten waren Werbespots ihrer Zielgruppe gegenüber verhältnismäßig indifferent.

Das hat sich im Zuge der Digitalisierung grundlegend geändert. Werbetreibende können von dieser Entwicklung in mehrerlei Hinsicht profitieren. Zunächst einmal ist die Produktion von Werbefilmen durch den Einsatz von Digitalkameras und die digitale Bearbeitung des Materials deutlich günstiger geworden. Außerdem stehen durch den Ausbau schneller Datennetze, die Etablierung von Video- und Social Media-Plattformen und die zunehmende Nutzung des Internets auf Mobilgeräten neue Kanäle für die Bewegtbildwerbung zur Verfügung. Schließlich kann Bewegtbildwerbung online nicht nur genau auf bestimmte Zielgruppen ausgerichtet werden, sondern der Erfolg der Werbemaßnahme lässt sich auch messen, so dass im Bedarfsfall nachgesteuert werden kann.

Gute Gründe für Werbetreibende, sich mit dem Thema Bewegtbild genauer zu befassen. Das gilt inzwischen längst nicht



mehr nur für große Unternehmen, sondern auch für Mittelständler und kleinere Betriebe.

Die Einsatzmöglichkeiten von Videos im Bereich von Marketing und Werbung sind vielfältig. Imagefilme, Produktvideos, Tutorials, Vorstellungsvideos oder Werbespots und Bewegtbilder für In-Banner und In-Page-Video Ads sind nur einige der zahlreichen Optionen. So werden Bewegtbilder etwa nicht nur als klassische Werbespots eingesetzt, sondern finden beispielsweise auch im Zusammenhang mit Maßnahmen des Personalmarketings Anwendung. So unterschiedlich die Anwendungsmöglichkeiten sind, so unterschiedlich sind auch die Anforderungen, die jeweils an ein Video gestellt werden müssen. Mit einem Bewegtbildinhalt auf der eigenen Webseite oder einem Werbespot auf einem Portal wie Youtube den gewünschten Effekt zu erzielen, ist dabei alles andere als trivial. So geht man heute etwa davon aus, dass die ersten zehn Sekunden eines Online-Clips über Erfolg und Misserfolg entscheiden. Keine leichte Aufgabe! Wer die Vorteile bewegter Bilder nutzen will, um sein Produkt oder sein Unternehmen zu bewerben, ist deshalb gut beraten, dazu die Hilfe einer professionellen Werbeagentur in Anspruch zu nehmen. Im Zusammenhang einer guten Werbestrategie bietet die Bewegtbildwerbung große Chancen: Stärker als andere Medien transportiert sie nicht nur Informationen, sondern auch Stimmungen und Gefühle. Sie schafft Nähe und kann Menschen berühren und beindrucken. Insbesondere aber sorgt sie für eine Identifikation dieser emotionalen Attribute mit dem Produkt, das sie bewirbt.

Mit einem kurzen Clip eine Wirkung zu erzielen, mit Bildern zu bewegen, ist eine Kunst. 1896 brauchten Brüder Lumière mit ihrem Film über die Ankunft eines Zuges eine Minute, um ihr Publikum zu bewegen – und sie begründeten eine Legende, die noch mehr als 100 Jahre später mit ihrem Produkt verbunden ist.

▶ www.team4media.net

(FOTO: TEAM4MEDIA)





www.bartsch-frauenheim.de

Ihr Impulsgeber.

B&F BARTSCH & FRAUENHEIM
Werbeagentur



ROMAN GRASSE, GESCHÄFTSFÜHRER DER COMPLAC MEDIENSERVICE GMBH
(FOTOS: COMPLAC)

360° Präsenz mit Multichannel Marketing

WIE KLEINE UND MITTELSTÄNDISCHE UNTERNEHMEN IHRE AUSSENWERBUNG GESCHICKT MIT MODERNER ONLINEWERBUNG VERKNÜPFEN

Heute schon draußen gewesen? Wenn Ihre Antwort „Ja“ lautet, geht es Ihnen Studien zufolge wie knapp 90% der deutschen Bevölkerung. Waren Sie zudem online im Internet unterwegs? Dann gehören Sie ebenso zur Mehrheit. Gemäß Studien sind über 80% der Deutschen ab 14 Jahre täglich online. „Menschen sind draußen aktiver und damit ein lebendigeres, aufmerksameres und offeneres Publikum als Daheim.“, davon ist Roman Grasse, Geschäftsführer der COMPLAC Medienservice GmbH, überzeugt. „Wir verbinden die Onlinewelt mit der Offlinewelt“ erklärt er. Denn Außenwerbung ist auch in Zeiten der Digitalisierung wertvoll. Experten prognostizieren hier sogar einen weiteren Zuwachs. COMPLAC, selbst seit fast 20 Jahren Spezialist auf dem Gebiet, freut sich über die große Kundenzufriedenheit und die Entwicklung zum ersten Ansprechpartner in Sachen Außenwerbung. „Damit Unternehmen ihre Kunden von der Offline- in die Onlinewelt begleiten können, bieten wir nun auch Onlinewerbung an. Diese reicht von Online-Verzeichniseinträgen zur besseren Positionierung bei Google bis hin zur zielgruppengenauen Online-Bannerwerbung zur Neukundengewinnung. Damit entsteht eine 360° Präsenz, die Werbeziele gekonnt realisiert.“, erläutert Grasse begeistert. Tatsächlich zeigen Studien, dass OOH der größte Impulsgeber für eine Onlinerecherche ist. So merken sich 60% den Namen einer Sache und suchen mit einer Suchmaschine danach. 54% merken sich sogar die genannte Webadresse und rufen sie sofort im Netz ab. Grasse erklärt die beachtliche Werbechance so: „Die exakte Aussteuerbarkeit und die Verknüpfung von Out-of-Home und Online bewirkt, dass wir zur richtigen Zeit am richtigen Ort sind und Botschaften im relevanten Kontext platzieren.“

COMPLAC hat sich nun zur Aufgabe gemacht, kleinen und mittelständischen Betrieben die ganzheitliche Werbung zu ermöglichen und freut sich, wie Roman Grasse betont, auf „viele gemeinsame Erfolgsgeschichten!“.

▶ www.complac.de



Hallenkonstruktionen mit Holzleimbinder F-30 B



Typen o. angepasst mit Dacheindeckung + Rinnenanlage, prüffähiger Statik, mit + ohne Montage. Absolut preiswert! Reithallentypen 20 / 40 m + 20 / 60 m besonders preiswert! *1000-fach bewährt, montagefreundlich, feuerhemmend F-30 B
Timmermann GmbH – Hallenbau & Holzleimbau
59174 Kamen | Tel. 02307-4484 | Fax 02307-40308
www.hallenbau-timmermann.de | E-Mail: info@hallenbau-timmermann.de

TOMBÜLT GmbH
eine runde Sache
Messe- und Innenausbau Tischlerei CNC Bearbeitung



Deipenbrook 15, 48607 Ochtrup
Tel. (0253)-9772-0 Fax: (02553)-9772-28
E-Mail: Zentrale@Tischlerei-Tombuelt.de

Die Weihnachtskarte als Instrument der Kundenpflege

DIE ERSTE WEIHNACHTSKARTE WURDE 1843 IN EINER HANDKOLORIERTEN AUFLAGE VON 1.000 STÜCK IN ENGLAND GEDRUCKT.

Drei Jahre zuvor wurde in England mit der ersten Briefmarke die Penny Post eingeführt. Diese zeitliche Nähe führte dazu, dass etwas nach dem Erscheinen der ersten Weihnachtskarte das Versenden von Weihnachtskarten in England in Mode kam. Zu der Zeit und bis etwa zum Ersten Weltkriegs wurde die Weihnachtskarte in Deutschland nicht verwendet. Es wurden lediglich Weihnachtskarten für den Export produziert – gedruckt wurde seit Gutenberg in Deutschland ja fleißig. Zuvor war es in Deutschland üblich sogenannte Wunschblätter zu versenden. Das waren Briefbogen mit Randverzierung und Bildern in die man handschriftlich Grüße oder Gedichte setzte.

Heute sind Weihnachtskarten privat und geschäftlich nicht wegzudenken, Sie drücken Dank aus und senden Gute Wünsche für die Zukunft. Gerade geschäftliche Beziehungen müssen gepflegt werden, eine Weihnachtskarte ist dabei eine unverzichtbare Geste.

In unserer schnelllebigen Zeit wird vieles „auf den letzten Drücker“ erledigt, dies ist auch unsere Erfahrung als Digitaldruckerei bezüglich der Weihnachtsgrüße. Bislang konnten wir unseren Kunden stets schnell und unkompliziert helfen, auch wenn diese erst Anfang Dezember zu uns kamen. Also dann, letzter Aufruf, bitte einstecken und Kuvert verschliessen!

▶ www.delta-color.de



FIRMENGEBÄUDE DELTA-COLOR AUS BIELEFELD.
(FOTO: DELTA-COLOR)

A2 FORUM
ZENTRUM FÜR
MESSE KONGRESS EVENT

12.000 m²
Nutzfläche – Wie geschaffen für erfolgreiche Veranstaltungen!



Doppelte Kompetenz!
Ob Tagungen oder Kongresse - vertrauen Sie ganz auf unsere Fachkompetenz für Ihre Veranstaltung.



Multiple Möglichkeiten!
Nutzen Sie unsere flexiblen Räumlichkeiten für Ihre Events mit bis zu 3000 Personen.



Einfach köstlich!
Lassen Sie sich und Ihre Gäste von erlesenen Snacks bis hin zum mehrgängigen Gala-dinner begeistern.

A2 Forum Management GmbH
Gütersloher Straße 100
D-33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon +49 (0)5242/969-0

Besuchen Sie uns online:
www.a2-forum.de

ANZEIGE

So entsorgen Sie Computer richtig…und verdienen dabei noch !

In deutschen Haushalten lagern laut verschiedener Studien rund 20 Millionen alte Computer und schätzungsweise 100 Millionen Handys. Die Menge an Altgeräten in Firmen und anderen Institutionen liegt vermutlich noch um ein vielfaches höher. Statt Regale und Keller zu verstopfen, sollten die größtenteils noch remaketingfähigen Geräte sowie die recyclingfähigen Geräte besser fachgerecht verwendet/verwertet werden.

FeComp ist seit über 20 Jahren Remarketing- und Recyclingexperte im IT-Lifecycle-Management

Als mittelständisches, inhabergeführtes Unternehmen mit einem professionellen Team bündeln wir eine mehr als 20-jährige Markterfahrung und bieten unseren Kunden Full – Service Lösungen.

„Unsere zertifizierten Services reichen dabei vom Ankauf der Altgeräte und dem fachgerechten Abbau von IT & TK Anlagen, der transportsicheren Verpackung und dem gesicherten Transport, der Bearbeitung und revisionssicherer Dokumentation sowie der BSI konformen Datenlöschung und Datenvernichtung von Speichermedien inkl. entsprechender Löschprotokolle. Abgerundet wird das Angebot durch die fachgerechte Entsorgung und dem Recycling verwertbarer Rohstoffe.
Persönlicher und kompetenter Kontakt zu unseren Kunden sowie schnelle, flexible Entscheidungswege sind für uns selbstverständlich.
Wir kombinieren Remarketing und Recycling, dadurch bieten wir unseren Kunden ein umfassendes Leistungsspektrum und ein professionelles Service-Management für Elektro(nik)altgeräte.
Dabei beachten wir natürlich aktuell gültige Umweltstandards und parallel dazu die Anforderungen zur Umsetzung des WEEE und des ElektroG.
Die WEEE-Richtlinie bezweckt u.a. die Wiederverwendung sowie die Verwertung von Altgeräten.
Egal ob Ihre gebrauchte IT Hardware, Maschinen, Anlagen und Geräte am Ende ein zweites Leben vor sich haben oder durch eine professionelle stoffliche Verwertung wieder dem Rohstoffkreislauf zugeführt werden, bei uns sind sie damit an der richtigen Adresse.“
erklärt Harald Feld im Interview.

FeComp®
IT Remarketing und Services



Inhaber Harald Feld & ein Teil seines professionellen Teams für zertifizierte Full-Service Lösungen im Bereich Remarketing & Recycling rund um IT & TK Geräte und Anlagen
(FOTO: VANESSA FELD)

Unsere zertifizierten Geschäftsprozesse unterziehen wir regelmäßig freiwilligen Überwachungen durch unabhängige Prüfungsgesellschaften wie der Dekra. Dies gibt unseren Kunden zusätzliche Sicherheit für die Geheimhaltung Ihrer Daten und dem Verbleib der ausrangierten Geräte.
Alle sicherheitsrelevanten Prozesse sind bei FeComp in dieser Konsequenz am Markt nur selten zu finden.
Damit gehört FeComp zu den qualitativen Marktführern und wird zu Ihrer ersten Wahl:

- IT-Remarketing, der Umwelt und Ihres Geldbeutels zuliebe.

- Wenn Sie als Gewerbekunde einen Ansprechpartner für das IT-Remarketing suchen, sind Sie bei uns genau richtig! FeComp hat sich auf die Wiederverwertung von Computern, Notebooks, Monitore, Drucker, Mobiltelefone, TK Anlagen und weiteren Technikprodukten spezialisiert. Second Hand schont Ressourcen und vermeidet E-Schrott.

- Gebrauchte Computer und EDV-Artikel an uns verkaufen und damit Geld verdienen!

Service und Beratung

Wir nennen Ihnen gerne unsere aktuellen Ankaufspreise und Vergütungen für Ihre Altgeräte.
Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch gerne persönlich zur Besichtigung Ihrer nicht mehr benötigten Geräte, eines individuellen Angebots und für weitere Fragen rund um das Thema Demontage von IT & TK Anlagen oder dem IT-Remarketing und Recycling zur Verfügung.

FeComp - Am Alten Sportplatz 1 - 49832 Thuine
Rufen Sie uns einfach an unter: **(+49) 5902-503880**
an oder schreiben Sie uns eine E-Mail: **info@fecomp.de**
Wir freuen uns auf Ihre Anfragen !

FeComp®
IT Remarketing und Services



Notebook
199,- €
statt 249,- €

IBM ThinkPad T410
Core i5 M520 2,4 GHz
4096 MB DDR RAM
250 GB HDD,
DVD RW Brenner

PC
279,- €
statt 329,- €

HP Elite 8200
Core i5 2500 4x 3,3 GHz
8172 MB DDR RAM
1 TB HDD,
DVD RW Brenner

TFT
89,- €
statt 119,- €

22″ Samsung LED Monitor SA450 55,9cm
Format 16:10
Auflösung 1680x1050 WSXGA+
5ms Reaktionszeit

Besuchen Sie auch unseren Store in Lingen!
Neben Computern, Notebooks, TFT Monitoren, Druckern, Handys und anderen Technikprodukten zum kleinen Preis bieten wir Ihnen dort ebenfalls professionelle Reparaturen durch unsere Techniker.

Fecomp Store Lingen
Georgstr. 33
49809 Lingen
Tel.: 0591 - 14487050

Gültig nur solange Vorrat im Aktionszeitraum (01.12. - 31.12.2016).
Alle auf dieser Seite verwendeten Markenamen, Warenzeichen, Produktbezeichnungen, deren Abkürzungen und Logos sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.

Keine Angst vor der Cloud

BEI VIELEN UNTERNEHMEN STEHT DAS THEMA DIGITALISIERUNG AUF DER TODO-LISTE, ENTWEDER ALS STRATEGISCHE PLANUNG ODER UM DEN VERÄNDERUNGEN IM MARKT GERECHT ZU WERDEN.

Damit einher geht die Frage, wie digital unterstützte Unternehmensprozesse realisiert, Bearbeitungsschritte automatisiert oder mobiles Arbeiten unter Zugriff auf Unternehmensdaten durch die Unternehmens-IT ermöglicht werden können. Dabei lässt noch immer eine erhebliche Anzahl an Unternehmen die Alternative, eine Nutzung von Cloud-Technologie in Betracht zu ziehen, unberücksichtigt. Bei „Cloud“ schrecken viele Unternehmen zurück: zu unsicher, rechtlich problematisch, zu wenig Kontrolle. Diese Argumente sind ernst zu nehmen, jedoch nicht immer in vollem Umfang begründet. So liegen die IT-Sicherheitsniveaus etablierter Cloud-Anbieter in der Regel deutlich über dem, was mittelständische Unternehmen (meist aus finanziellen Gründen) zu leisten gewillt sind. Die rechtlichen Fragen, ohnehin ein ungeliebtes Thema vieler Unternehmer, sind lösbar, bzw. durch nachgewiesene Zertifizierung oder einen IT-Betrieb in Deutschland bereits gelöst, zumindest in Bezug auf Anforderungen zu Datenschutz und Auftragsverarbeitung. Und der „gefühlte“ Kontrollverlust hat vielfach mehr mit zu ungenauen Vorstellungen von „Cloud“ zu tun. Cloud ist nicht nebelhaft und flüchtig, sondern steht für ein Paradigmenwechsel in der Bereitstellung von IT-Leistung für die Bearbeitung unternehmerischer Aufgaben; IT-Leistung wie Strom aus der Steckdose, um ein einfaches Bild zu bemühen.

Mit der Nutzung von IT-Leistung von Cloud-Anbietern entledigen sich Unternehmen einer Aufgabe, die allgemein nicht zu ihren Kernkompetenzen gehört. Die vorhandene IT-Kompetenz steht so für Digitalisierungsthemen im Unternehmen zur Verfügung, statt mit Updates und Sicherheit-Patches beschäftigt zu werden. Gleichzeitig gewinnt das Unternehmen die Möglichkeit, benötigte IT-Leistung schnell, bedarfsgerecht, mit messbarem Leistungsverbrauch und einfach erweiterbar zu beziehen.

Ansprechpartner und Informationen zum Thema Cloud bietet die Mittelstand 4.0-Agentur Cloud, ein von BMWi gefördertes Projektes.

Autor: Michael Schnaider
IT-DienstleistungsGmbH Emsland
Projektpartner in der Mittelstand4.0-Agentur Cloud

www.it-emsland.de
www.cloud-mittelstand.digital





BILDUNTERSCHRIFT: MITTELSTAND 4.0-AGENTUR CLOUD AUF DER CIM-LINGEN 2016
(FOTOS: IT.EMSLAND)

Sie brauchen Platz? – Wir sind Ihr Partner!

Heinrich Koch
Archivlogistik

Heinrich Koch | Internationale Umzugs- und Archivlogistik GmbH
Zum Attersee 9
D-49076 Osnabrück

- Aktenlagerung
- Archivierung
- Digitalisierung
- Vernichtung

+49 (0) 541 - 121 68 50
info@koch-archivlogistik.de
www.koch-archivlogistik.de



Moderne Bürowelten steigern Mitarbeiter-bindung und Produktivität

MIT AVERES ZUM INNOVATIVEN UND EFFIZIENTEN BÜRO



Es geht heute nicht mehr nur um Funktionalität und Ergonomie. Immer mehr Unternehmen erkennen, dass sie gut daran tun, dem Wunsch ihrer Mitarbeiter nach einer inspirierenden und gut vernetzten Arbeitsumgebung zu entsprechen. Nicht nur gewinnen und binden sie qualifizierte und engagierte Fachkräfte besser, sondern steigern auch die Produktivität und Leistungsbereitschaft ihrer Mitarbeiter. Dies bestätigt die Studie „Office Settings“ des Fraunhofer- Instituts für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO mit der Erkenntnis, dass ein mit seiner Büroumgebung zufriedener Mitarbeiter wesentlich motivierter und leistungsfähiger an die Arbeit geht. Der Mensch rückt in den Vordergrund und mit ihm Kriterien wie Emotionalität, Wohnlichkeit und Individualität.

Die neue Büromöbel-Ausstellung von Averes – Kompetenz im Büro am Standort Alfred-Mozer-Straße 33 in Nordhorn gibt interessierten Kunden die Möglichkeit, moderne Bürokultur hautnah zu erleben. Auf 1000qm lebender Ausstellungsfläche sind zukunftsorientierte Bürowelten entstanden, die inspirierende Arbeitsumgebung und technische Lösungen optimal miteinander kombinieren.



„Es muss nicht immer gleich der ganze Birkenwald wie in unserer Büromöbel-Ausstellung sein, um eine innovative Arbeitsatmosphäre zu schaffen“, schmunzelt Johanna Dagen, Diplom-Ingenieur Innenarchitektur und Leiterin Büroplanung. „Als Innenarchitektin kann ich den Dingen ein Gesicht verleihen. So wird aus einem anfangs noch nichtssagenden Raum mittels Möbeln, Farben, Licht und Materialien etwas komplett Neues. Diese Elemente mit den Menschen, die den Raum füllen werden, in Einklang zu bringen, ist meine Passion.“

Auch die rasant fortschreitende Digitalisierung erfordert, alte Strukturen aufzubrechen. Die vielfältigen Möglichkeiten der digitalen Technik müssen so eingesetzt werden, dass sie flexibel und arbeitsplat-



www.averes.de

zübergreifend genutzt werden können. Innovative Druck- und IT-Konzepte sind neben einem gelungenen Einrichtungskonzept ein weiterer wichtiger Baustein moderner Bürowelten. AVERES – Kompetenz im Büro bietet solche Konzepte sowie ganzheitliche und abgestimmte Lösungen rund um die Bereiche Dokumentenmanagement, Workflowoptimierung, Drucker- und Fleetmanagement an.



„Unser Ziel ist es, für unsere Kunden individuelle Bürowelten zu konzeptionieren, die sich den unterschiedlichen Arbeitssituationen, den Mitarbeitern und auch der Firmenphilosophie im Sinne des Corporate Designs optimal anpassen,“ erklärt Jan Averes, Geschäftsführer bei AVERES – Kompetenz im Büro. „Unser erfahrenes Team mit über 20 Fachberatern und qualifizierten Arbeitsplatzexperten nimmt die individuellen Anforderungen unserer Kunden genau unter die Lupe. Ergonomische und technische Aspekte sind uns genauso wichtig, wie die Vorstellungen unserer Kunden von Prozessabläufen und Dokumentenverwaltung. Unser Anspruch ist eine perfekt abgestimmte Lösung, die alle Bedingungen für hohe Produktivität aufeinander abstimmt.“

Zu einer hohen Produktivität gehört auch immer der passende Service. AVERES – Kompetenz im Büro setzt auf Proaktivität und zuverlässigen, gut ausgebildete Mitarbeitern im Technischen Support.



„Wir verstehen uns als Premium-Partner, der mit zuverlässigem Service, kurzen Reaktionszeiten und hoher Kompetenz überzeugt“, sagt Thomas Wehmeyer aus dem Technischen Support – Printlösungen. „Damit Sie sich in Ihrem Büro wohlfühlen und sich ohne Sorge um Ihre Hard- und Software ganz auf Ihr Kerngeschäft konzentrieren können, stehen wir als Partner an Ihrer Seite. Wir von Averes sind das Team hinter Ihrem Team und unterstützen Sie zuverlässig in allen Fragen rund um Bürotechnik, Büroeinrichtung und Büroplanung.“

AVERES
Kompetenz im Büro

Leistungen

- Dokumentenmanagement
- Smart Office
- Drucker & Kopierer
- Kassensysteme
- Ergonomiestudio
- Möbelaustellung

Service

- Servermonitoring
- Accounting
- Consulting
- Präsentationstechniken
- Beratung & Planung
- Farbberatung

Averes - Kompetenz im Büro
Alfred-Mozer-Str. 33
48527 Nordhorn
Telefon: 05921 8056-0
Fax: 05921 8056-22
Internet: www.averes.de

BITel

REGIONAL VERWURZELT.
Mit der Welt verbunden



Infos unter 05 21 | 51 51 55
www.bitel.de
Ein Unternehmen der Stadtwerke Bielefeld und Gütersloh.

GRUPPE GRUPPE



(FOTOS: KOCH)

Endlich Ordnung im Archiv

AML HEINRICH KOCH ARCHIVLOGISTIK LAGERT UND VERWALTET IHRE AKTEN

Die Idee ist so einfach wie einleuchtend: Unternehmen müssen nicht mehr selber jedes Jahr ihre Aktenberge vergrößern und neben Raumkosten auch Zeit und Mühen für ihr Archiv aufwenden, sondern sie können das Lagern, Verwalten und Zugreifen auf ihre Unterlagen speziellen Dienstleistern übertragen.

An dieser Stelle kommt Heinrich Koch, Kooperationspartner der AML (Akten- und Material-Logistik), ins Spiel. Die Tochter des Osnabrücker Logistikdienstleisters Koch-International bietet seit 2013 hoch spezialisierte Dienste im Bereich Aktenlagerung und Archivlogistik an.

Akten jederzeit im Blick

Koch und zwölf weitere AML-Betriebe im ganzen Bundesgebiet bieten die Leistung an. Es wird mit einem ausgeklügelten „Ablagesystem“ gearbeitet, das es Kunden ermöglicht, ebenso leicht und unkompliziert wie im eigenen Betrieb, auf Archiv-Unterlagen zugreifen zu können. Herzstück ist eine von AML entwickelte Computersoftware, mit der Kunden ausgelagerte Akten jederzeit im Blick haben und Anfragen auslösen können, die auch unmittelbar bearbeitet werden. „Bei dringenden Anfragen können einzelne Unterlagen gescannt und per E-Mail übermittelt werden, oder wir stellen die Akten zu“, erklärt Dieter Koch, Geschäftsführer von Heinrich Koch Archivlogistik.

Wie er deutlich macht, deckt das AML-System den kompletten Betriebsalltag der Archivverwaltung der Kunden ab. „Das System kennt sogar die Einlagerungsfristen und kann Akten zur Vernichtung vormerken“, so Koch. Alle Entnahmen und Archivzugriffe werden verzeichnet. „Mit der Software wissen die Kunden sofort, wo welche Akte ist. Das Programm ist sehr effizient – an anderen Standorten haben wir bereits Kunden, die es für die Verwaltung ihrer Akten bei sich im Haus einsetzen“, so Koch.

Neben der Lagerung und der manuellen Handhabung des Archivs wird auch die Digitalisierung angeboten. Die AML-Part-

ner haben ein zentrales Digitalisierungszentrum in Oldenburg eingerichtet, in dem Hochleistungsscanner die einzelnen Seiten der Akten in computerlesbare Daten übertragen, auf Wunsch mit Texterkennung.

Hohe Sicherheit

Eingehende Akten werden mit einem Barcode inventarisiert und dann eingelagert oder digitalisiert. Gelagert werden die Akten in wasser- und brandsicheren Stahlcontainern, die mit einem speziellen Regalsystem (210 m Standardordner oder 252 Kartons) ausgestattet sind. Der Bereich ist alarmgesichert, videoüberwacht und der Zugang zu den Akten ist nur berechtigten Personen möglich.

Mit diesem Service stößt das Unternehmen auf gute Nachfrage, u.a. gehören in Osnabrück bereits Bauunternehmen, Ingenieure, Lebensmittelunternehmen, Ärzte, Rechtsanwälte, Behörden und Steuerberater zu den Kunden. „Wir sind der Dienstleister in diesem Bereich, der wirklich alle Leistungen von der Lagerung über die Abwicklung der Entnahmen bis zur Digitalisierung und der Aktenvernichtung anbietet. Wen wir etwas machen, machen wir es richtig“, so Koch.

▶ www.koch-umzugslogistik.de

Heinrich Koch
Archivlogistik



GRÜN IN VIELEN FARBEN.
ENGEL&ENGELKE
RAUMBEGRÜNUNG GMBH
Frische Pflanzen im Büro für Ihr Wohlbefinden.
Ihr Partner für die grüne Büroeinrichtung.
Am Wiehagen 77 · 33607 Bielefeld
Tel.: 0521/1249401
www.raumbegruenung-owl.de
Am Wulfter Turm 27 · 49082 Osnabrück
Tel.: 0541/99895541
www.raumbegruenung-osnabrueck.de



20 Jahre Febrü



UDO DONGES, GESCHÄFTSFÜHRENDER GESELLSCHAFTER DER FEBRÜ BÜROMÖBEL PRODUKTIONS- UND VERTRIEBS GMBH IN HERFORD.

ZUM FIRMENJUBILÄUM STEHEN ALLE ZEICHEN AUF WACHSTUM

Mit einer Hausmesse und einem Abendevent für Fachhandelspartner feierte die Febrü Büromöbel Produktions- und Vertriebs GmbH, Herford, am 4. November 2016 ihr 20-jähriges Firmenjubiläum. Ein gesundes Umsatzplus gegenüber dem Vorjahreszeitraum sowie ein guter Auftragsvorlauf und -bestand versetzen die Herforder in beste Feierlaune. Rund 500 angemeldete Gäste erwartete eine fiktive Weltreise zu spannenden Zielen, die die Büromöbel-Welt von morgen zeigt.

Am 4. November 1996 starteten vier ehemalige Mitarbeiter und zwei Fachhandelspartner mit weniger als 40 Mitarbeitern in die neue Unternehmensgeschichte. Der Erfolg, der sich schnell einstellte, belohnte Mut und Risikobereitschaft. Heute beschäftigt Febrü 168 Mitarbeiter, darunter fünf Auszubildende. Zwei Berufseinsteiger entschieden sich für den kaufmännischen Bereich. Im technischen Bereich bildet Febrü zurzeit zwei Industriemechaniker und eine Holzmechanikerin aus.

2016: Das Jahr der Investitionen

Nachdem bereits Ende 2015 die Umbaumaßnahmen für das gesamte Erdgeschoss im Verwaltungstrakt in Herford abgeschlossen werden konnten, begann im Juni 2016 die umfangreiche Renovierung des Obergeschosses, wo die Büros der Geschäftsführung und der Assistenz sowie der Buchhaltung untergebracht sind. Entstanden ist eine großzügige Büroarchitektur, die Wohnlichkeit und Emotionalität ausstrahlt. Die neue, zukunftsorientierte Bürowelt gibt Raum für Teamarbeit, Wissensaustausch, Meetings sowie konzentriertes Arbeiten, ohne von störenden Geräuschen abgelenkt zu werden. „Mit der rundum erneuerten Verwaltung in Herford geben wir unseren Fachhandelspartnern ein Beispiel, wie sich der Wohlfühlfaktor in Büros durchgängig realisieren lässt“, resümiert Christian Stammschroer, geschäftsführender Gesellschafter der Febrü Büromöbel Produktions- und Vertriebs GmbH.

Im Juli konnte das neue Kompetenz Center Süd im fränkischen Neuendettelsau offiziell eröffnet werden. Die 400 Quadratmeter große Ausstellung inklusive Schulungsbereich bietet den süddeutschen Handelspartnern beste Voraussetzungen, um Kunden einen Einblick in moderne Bürogestaltung zu geben.

Auch in der Produktion wurde weiter investiert: Seit August verbessert eine neue Absauganlage im Bereich der Metallschleiferei die Sauberkeit der Arbeitsplätze und der Arbeitsplatzumgebung. Neue Druckluftkompressoren erhöhen die Produktionssicherheit, bieten eine bessere Energieeffizienz und sparen Kosten.

Gerade abschließen konnte Febrü die Umgestaltung im Außenbereich des Verwaltungsgebäudes, welche die komplett neue Fassadenverkleidung, die repräsentative Erneuerung des Eingangsbereichs sowie die Parkplatzerweiterung umfasst.

Projekt-Highlights

Büroraumarchitekturen mit Wohlfühlambiente und Lifestyle realisierte Febrü in zahlreichen Projekten für namhafte Unternehmen. Für das neue Hunter-Headquarter in Bielefeld übernahm das Planungsteam zum Beispiel die Aufgabe, eine Arbeitsumgebung für die Hunter-Mitarbeiter zu schaffen, die modernen Standards entspricht, den Anspruch der Marke reflektiert und Wohlfühlambiente umsetzt. Am neuen Firmenstandort des

IT-Anbieters easySoft GmbH in Metzingen misst das Bürokonzept dem Zusammenhang zwischen Office Design und Office Performance eine maßgebliche Rolle bei. Im prestigeträchtigen Arendt House in Luxemburg, das von den renommierten Schweizer Architekten Diener & Diener für die international agierende Anwaltskanzlei Arendt & Medernach geplant wurde, übernehmen die exklusiv für die Anwaltskanzlei entworfenen und von Febrü gefertigten Katamaran-Arbeitsplätze eine zentrale Funktion.

Ausblick 2017

Mit den Investitionen in zeitgemäße Arbeitsplätze und moderne Produktionstechnologie, mit dem topaktuellen Kompetenz Center Süd und viel versprechenden Objekten sieht sich Febrü bestens für das Geschäftsjahr 2017 gerüstet. Udo Donges, geschäftsführender Gesellschafter: „Für 2017 stehen alle Zeichen auf Wachstum. Die jetzt zu unserem 20-jährigen Firmenjubiläum eingeführten neuen Produkte werden zu einem erfolgreichen Start in das Jahr 2017 beitragen.“ Und Christian Stammschroer ergänzt: „Wir punkten mit individuellen Lösungen und sind aufgrund unserer Fertigungstiefe jederzeit flexibel, um auf Kundenwünsche einzugehen. Unser Engagement im Arendt House in Luxemburg zeigt, wozu wir zusammen mit renommierten Architekten und Designern in der Lage sind.“

▶ www.februe.de



CHRISTIAN STAMMSCHROER, GESCHÄFTSFÜHRENDER GESELLSCHAFTER DER FEBRÜ BÜROMÖBEL PRODUKTIONS- UND VERTRIEBS GMBH IN HERFORD.



DAS FEBRÜ VERWALTUNGSGEBÄUDE IN HERFORD NACH DEM UMFANGREICHEN FACELIFTING.
(FOTOS: FEBRÜ)



FACHMÄNNISCHE PFLEGE DURCH ZERTIFIZIERTE RAUMBEGRÜNER – QUELLE: ENGEL UND ENGELKE RAUMBEGRÜNUNG GMBH
(FOTO: ENGEL UND ENGELKE)

Fachmännisch gepflegte Pflanzen gedeihen auch am Arbeitsplatz

SCHÖNE, GEPFLEGTE GRÜNPFLANZEN SIND EINE AUGENWEIDE FÜR JEDEN KUNDEN, MITARBEITER UND FÜR JEDEN ARBEITGEBER.

Durch schöne Pflanzen lassen sich kreative, gestalterische Akzente schaffen, die für Behaglichkeit und Atmosphäre sorgen. Dadurch verbessern sie sogar zielsicher die Qualität des Arbeitsplatzes. Zu diesem Ergebnis kam auch unlängst eine Studie des TÜV Rheinland. Christian Engelke, Geschäftsführer von Engel und Engelke Raumbegrünung GmbH sagt dazu, dass „schöne Pflanzen die Motivation fördern, die Produktivität erhöhen und so zum täglichen Wohlbefinden beitragen“: Als Wandelemente bepflanzt können sie sogar als Raumteiler oder Wandverblendungen dienen. Zurzeit ganz besonders im Trend sind die vertikalen Begrünungen (Grüne Wand®). Sie sorgt mit den vielen Pflanzen für ein angenehmeres Behagen in Büroräumen und ist dabei ein besonderes Schmuckstück.

Vorteile von gesunden Grünpflanzen: Die Gesundheit wird gefördert, indem beispielsweise die Luftfeuchtigkeit erhöht oder Formaldehyd aus der Luft gefiltert wird. In Großraumbüros dämpfen die Pflanzen den Schall, dazu tragen insbesondere die vertikalen Pflanzenwände bei. Durch die natürliche Erhöhung der Luftfeuchtigkeit werden trockene Augen durch langes Arbeiten am PC verhindert. Grade im Winter tragen Büropflanzen zu einer Verbesserung des Raumklimas bei. Das natürliche Grün der Pflanzen wirkt harmonisierend und ausgleichend. Grün selbst ist eine neutrale Farbe, welche überall sehr gut hinpasst. Durch das farblich abgestimmte Zusammenspiel von Gefäßen und Pflanzen lassen sich besondere Betonungen setzen, die die Schönheit des Raumes zusätzlich unterstreichen. Für einen kreativen und motivierenden Arbeitsplatz dürfen in Bürogebäuden daher keine Pflanzen fehlen. Gewächse im Raum schaffen eine entspannende Atmosphäre und bringen eine natürliche Oase in den Büroalltag.

Damit die Büropflanzen immer prächtig aussehen, ist eine regelmäßige Pflege notwendig. Hierbei werden die Pflanzen durch die zertifizierten Raumbegrüner von Engel und Engelke in regelmäßigen Abständen fachgerecht kontrolliert, insbesondere gewässert, gedüngt, entstaubt und auf tierische Schädlinge geachtet. Ein geübter Rückschnitt ist wichtig, sorgt dieser doch für langfristiges Erhalten und trägt zur ansprechenden Optik bei. Außerdem ermöglicht die geübte Sichtkontrolle eine vorbeugende Behandlung der Pflanze gegen Schädlinge und Krankheiten. Aufkommende Befallsherde können so von vornherein verhindert werden. Dadurch lassen sich laufende Kosten sparen. Engel und Engelke Raumbegrünung GmbH arbeiten von den drei Standorten Bielefeld, Osnabrück und Bückeburg aus, so dass eine flächendeckende Kundenerreichbarkeit gegeben ist.

▶ www.raumbegruenung-owl.de

FIRMENKONTAKTE

REGIONAL VERNETZT - HIER FINDEN SIE SCHNELL, UNKOMPLIZIERT UND KOSTENFREI DEN PASSENDEN EXPERTEN UND PARTNER AUS DER REGION.

Archivlogistik

Heinrich Koch - Umzüge mit Herz Internationale Umzugs- und Archivlogistik GmbH
Zum Attersee 9 49076 Osnabrück
+49 541 12168 -50 +49 541 121688 -39
info@umzuege-osnabrueck.de
www.koch-umzugslogistik.de

Banken

NRW.Bank Anstalt des Öffentlichen Rechts
Kavalleriestr. 22 40213 Düsseldorf
+49 211 91741-0 +49 211 91741 -1800
info@nrwbank.de
www.nrwbank.de

Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG
Friedrich- Ebert- Str. 73-75 33330 Gütersloh
+49 5241 104 -0 +49 5241 104 -204
info@volksbank-bi-gt.de
www.volksbank-bi-gt.de

Digitaldruckerei

Delta Color GmbH & Co. KG Fachlabor für digitalen Druck und Fotografie
Bleichstr. 40 33607 Bielefeld
+49 521 380930 -00 +49 521 380930 -07
info@delta-color.de
www.delta-color.de

Druckerei

Press Medien GmbH & Co. KG
Richthofenstr. 96 32756 Detmold
+49 5231 98100 -0 +49 5231 98100 -33
info@press-medien.de
www.press-medien.de

Energiemanagement

msab - Managementsystem- Ausbildungs- und Beratungsgesellschaft mbH
Am Holzbach 10 48231 Warendorf
+49 2581 91030 -0 +49 2581 91030 -9
info@ms-abc.de
www.ms-abc.de

Hallenbau

Stahlhallen Janneck GmbH
Zum Gewerbegebiet 23 49696 Molbergen
+49 4475 92930 -0 +49 4475 92930 -99
info@stahlhallen-janneck.de
www.stahlhallen-janneck.de

Industriebau

Deutsche Industriebau Gesellschaft für schlüsselfertigen Industriebau Lippstadt + Geseke mbH
Am Siek 24-26 59557 Lippstadt
+49 2941 9765 -0 +49 2941 9765 -111
info@deu-bau.de
www.deu-bau.de

Maaß Industriebau GmbH
Richthofenstr. 107 32756 Detmold
+49 5231 91025 -0 +49 5231 91025 -20
info@maass-industriebau.de
www.maass-industriebau.de

IT-Remarketing & Services

FeComp Harald Feld e.K.
Am Alten Sportplatz 1 49832 Thuine
+49 5902 50388 -0 +49 5902 50388 -2
info@fecomp.de
www.fecomp.de

Lagertechnik

PIETIG Lagertechnik GmbH
Samtholzstr. 11 33442 Herzebrock-Clarholz
+49 5245 86080 -8 +49 5245 8608 -88
info@pietig-lagertechnik.de
www.pietig-lagertechnik.de

Messen & Kongresse

A2 Forum Management GmbH
Gütersloher Str. 100 33378 Rheda-Wiedenbrück
+49 5242 969 -0 +49 5242 969 -102
info@a2-forum.de
www.a2-forum.de

Patentanwälte

BAUER WAGNER GBR Patentanwälte
Hinteler 9 59269 Beckum
+49 2521 408 -0 +49 2521 14981
ip@law.ac
www.law.ac

Personalmanagement

Gisela Lindahl Dienstleistungen
Kaiserstr. 23 33330 Gütersloh
+49 5241 21267 -0 +49 5241 21267 -16
dispo@lindahl.nl
www.lindahl-personal.de

ZEITARBEIT
PERSONALVERMITTLUNG
PROFESSIONELLE
PERSONALBERATUNG
personal meyer

personalmeyer Human Resource Managment & Consulting
Bielefelder Straße 8 32756 Detmold
+49 5231 2505 -0 +49 5231 2505 -2
info@personalmeyer.de
www.personalmeyer.de

Qualitätssicherung

BOBE Industrie-Elektronik
Sylbacher Str. 3 32791 Lage
+49 5232 95108 -0 +49 5232 64494
info@bobe-i-e.de
www.bobe-i-e.de

Raumbegrünung und Hydrokulturen

Engel & Engelke Raumbegrünung GmbH
Am Wiehagen 77 33607 Bielefeld
+49 521 12494 -01 +49 521 12494 -03
info@raumbegruenung-owl.de
www.raumbegruenung-owl.de

Rechtsanwälte

BRANDI
RECHTSANWÄLTE

Brandi Bielefeld GbR
Adenauerplatz 1 33602 Bielefeld
+49 521 96535 -0 +49 521 96535 -99
bielefeld@brandi.net
www.brandi.net

Klein, Greve, Dietrich Rechtsanwälte
Detmolder Str. 10 33604 Bielefeld
+49 521 96468 -0 +49 521 96468 -60
info@kgd-anwalt.de
www.kgd-anwalt.de

Weiduschat & Beckervordersandfort Rechtsanwalt & Notar
Voßgasse 3 48143 Münster
+49 251 490932 -10 +49 251 4909321-9
kanzlei@wbvds.de
www.wbvds.de

Steuerberatung

BPP BECKER PATZELT POLLMANN

BPP Becker Patzelt Pollmann Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwälte
Marktstr. 7 33602 Bielefeld
+49 521 96685 -0 +49 521 96685 -55
info@b-p-p.de
www.b-p-p.de

KBF Steuerberatungs- gesellschaft mbH
Kirchplatz 10 49525 Lengerich
+49 5481 9387 -0 +49 5481 9387 -25
info@kbf-steuern.de
www.kbf-steuern.de

Stolze - Dr. Diers - Beermann GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft
Neubrückenstr. 4 48282 Emsdetten
+49 2572 40 -85 +49 2572 85647
stolze-diers@stodibe.de
www.stodibe.de

Zahlmann Klose Nolting Partnerschaft mbB Steuerberatungsgesellschaft
Löhner Str. 78 32584 Löhne
+49 5731 8668 -00 +49 5731 86683 -99
info@zahlmann-steuerberatung.de
www.zahlmann.de

Technische Übersetzungen

JABRO GmbH & Co. KG
Johann-Kuhlo-Str. 10 33330 Gütersloh
+49 5241 902 -00 +49 5241 9020-41
post@jabro.de
www.jabro.de

Telekommunikation

BITel Ges. für Telekommunikation mbH
Berliner Str. 260 33330 Gütersloh
+49 521 5151 -55 +49 521 5177 -66
krueger@bitel.de
www.bitel.de

Videoproduktionen

Press Medien GmbH & Co. KG
Richthofenstr. 96 32756 Detmold
+49 5231 98100 -0 +49 5231 98100 -33
info@press-medien.de
www.press-medien.de

Wellness- / Saunabau

H-S-S Dietz GmbH
Hospitalstr. 52 45699 Herten
+49 2366 8876 -76 +49 2366 887678
info@hss-dietz.de
www.hss-dietz.de

Werbeagentur

Bartsch & Frauenheim Werbeagentur GmbH
Coesfelder Hof 1 48527 Nordhorn
+49 5921 72716 -0 +49 5921 72716 -10
kontakt@bartsch-frauenheim.de
www.bartsch-frauenheim.de

WAN Gesellschaft für Werbung mbH
Büssingstr. 52-54 32257 Bünde
+49 5223 68686 -0 +49 5223 68686 -10
info@wan-online.de
www.wan-online.de

Innovativer HALLEN- & MODULBAU vom Großflächen-Profi
HALLENBAU MODULBAU BÜROCONTAINER PAVILLONS SEECONTAINER
DEUTSCHE INDUSTRIEBAU | GROUP
Besuchen Sie uns auf 100.000 m² Ausstellungsfläche:
TOP JAHRES-MIETRÜCKLÄUFER 40% unter NP!
Standort Geseke: B1/Hansestraße 4, 59590 Geseke
Tel.: 0 29 42 / 98 80 0 - www.deu-bau.de
Musterausstellungen + Showroom Design & Ambiente im Modulabau!

Konsument wird Produzent. Energie wird innogy.

innogy

SmartOptimize bietet Ihnen clevere Lösungen als Produzent regenerativer Energien. Schöpfen Sie alle Potenziale eines dynamischen Marktes zeitnah und effizient aus. Jetzt unter **innogy.com/smartoptimize**



RWE GROUP